



NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE DER STRAUBING TIGERS

Version 1. Stand: 23.05.2024



© RS-Sportfoto

Seite 1 von 39

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Inhaltsverzeichnis

Ξi	nführun	g	4
1	Club	führung und Organisation	5
	1.1 Le	eitprinzip Nachhaltigkeit	5
	1.1.1	17 Ziele für globale Entwicklung	5
	1.1.2	DEL Nachhaltigkeitsrichtlinie	6
	1.1.3	Bekenntnis zur Nachhaltigkeit und Verankerung in der Satzung	6
	1.2 W	/erte der Straubing Tigers	7
	1.3 Z	elbild: Nachhaltigkeitsvision und Mission	9
	1.4 V	erantwortung und Partnerschaft	9
	1.5 In	halte und Kernthemen der Nachhaltigkeitsstrategie	10
	1.5.1	Inhalt und Aufbau der Nachhaltigkeitsstrategie	10
	1.5.2	Wesentlichkeitsmatrix: Fokus auf Schwerpunktthemen für nachhaltigen Erfolg	11
	1.6 N	achhaltigkeitskommunikation und Transparenz	13
	1.7 Et	hische Führung und Fairplay	14
2	Umv	velt und Ressourcen	15
	2.1 Ti	eibhausgas-Bilanz	15
	2.1.1	Emissionen und Grundlagen der Bilanzierung	15
	2.1.2	Systemgrenzen und Methodik	16
	2.1.3	Treibhausgas-Bilanz 2022/23	17
	2.1.4	Reduktionspfad	19
	2.1.5	Ziele und Maßnahmen	20
	2.2	Gebäude und Infrastruktur	20
	2.3	Mobilität	22
	2.3.1	Mobilität der Straubing Tigers	22
	2.3.2	Fan-Mobilität	23
	2.3.3	Ziele und Maßnahmen	24
	2.4	Lebensmittelmanagement	26
	2.4.1	Lieferkette und Einkauf	26
	2.4.2	Produktion und Verkauf	26

Seite 2 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







	2.4.3	Abfall und Entsorgung	27
	2.4.4	Ziele und Maßnahmen	27
	2.5	Merchandise	29
	2.5.1	Lieferkette und Einkauf	29
	2.5.2	Verpackung und Abfall	30
	2.5.3	Ziele und Maßnahmen	31
	2.6	Sonstiges Ressourcenmanagement	31
3	Sozia	ales und Anspruchsgruppen	
	3.1 A	nspruchsgruppenanalyse und Stakeholdermanagement	32
	3.2	Soziales Engagement	34
	3.3	Nachwuchs	35
	3.3.1	Ausbildungskonzept	36
	3.3.2	Leitbild	37
	3.3.3	Bestehende Maßnahmen	37
	3.4	Vielfalt, Inklusion und Antidiskriminierung	38
	3.5	Sicherheit und Gesundheit	38
4	Anha	ana	39







Einführung

Eishockey ist nicht nur ein Sport, sondern eine Leidenschaft, die Menschen aus aller Welt verbindet und Emotionen entfacht. Der schnellste Mannschaftssport überhaupt ist geprägt von Intensität, Geschwindigkeit sowie einer unermüdlichen Hingabe zum Spiel und Entertainment für die Fans. Doch hinter den hellen Lichtern der Eisarenen und lautstarken Fangesängen liegt eine Verantwortung, die über die Eisfläche hinausreicht.

Die Welt muss sich zunehmend komplexen Herausforderungen des Klimawandels, der sozialen Gerechtigkeit und der ökonomischen Stabilität stellen. Das betrifft auch den Eishockey-Sport und die Straubing Tigers. Der intensive Ressourceneinsatz und hohe Ausstoß von Treibhausgas-Emissionen durch den Betrieb von Eishallen, Fan- und Mitarbeitermobilität oder das nachhaltige Management von Bereichen wie Catering und Merchandise sowie deren Lieferketten erfordem von den professionellen Eishockey-Clubs Aufmerksamkeit und durchdachte Lösungen. Hinzu kommen neue regulatorische Anforderungen, die Nachhaltigkeitsthemen adressieren und den Eishockey-Sport auf seinem Transformationsprozess begleiten.

Unsere Straubing Tigers sind eng mit der Gäubodenregion verbunden. Wir stehen für Regionalität und über 80 Jahre gelebte Tradition, die gleichzeitig vorwärtsgewandt ist und sich den Herausforderungen an Nachhaltigkeit in unserer modernen Welt stellt. Als Mitglied der DEL und integraler Bestandteil der professionellen Eishockey-Gemeinschaft verstehen wir die Bedeutung und die Dringlichkeit, nachhaltige Praktiken in unserer Branche zu fördern und zu implementieren. Dabei sehen wir jedoch nicht nur die Herausforderungen, sondern insbesondere auch Chancen, die wir nutzen möchten.

Mit der Strahlkraft unserer Straubing Tigers Familie verfügen wir über eine einzigartige Plattform, um einen positiven Einfluss nicht nur auf unsere eigenen Aktivitäten, sondern auch auf unsere Fans und die Gesellschaft zu nehmen. Indem wir nachhaltige Praktiken in allen Aspekten unseres Clubs integrieren, können wir unserer eigenen Verantwortung gerecht werden und zugleich Chancen nutzen, die weit über das Eis hinausreichen. Durch die Entwicklung einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie möchten wir unsere Aktivitäten im Einklang mit den globalen Nachhaltigkeitszielen gestalten und einen positiven Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten.





1 Clubführung und Organisation

1.1 Leitprinzip Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit als Bestandteil unserer Führung und Organisation fungiert im Rahmen unserer Möglichkeiten stets als Leitprinzip für unsere strategischen Entscheidungen und operativen Maßnahmen. Diese Ausrichtung reflektiert unsere Motivation, aktiv zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft beizutragen. Gleichzeitig entsprechen wir damit den Nachhaltigkeitskriterien der Deutschen Eishockey Liga (DEL), die erstmals zur Saison 2023/24 in ihre Lizenzordnung aufgenommen wurden und ab der Saison 2024/25 eine verpflichtende Grundlage zum Erhalt der Lizenz darstellen.

Um unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen konsequent und zielgerichtet verfolgen zu können, haben wir eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet. Sie dient als Leitfaden für unsere Entwicklung zu einem nachhaltigen Profi-Eishockey Club und ermöglicht die dauerhafte Bearbeitung und Umsetzung von Nachhaltigkeitsthemen. Wir haben Schwerpunktthemen definiert, die auf den spezifischen Bedürfnissen unseres Clubs und der gesamten Straubing Tigers Familie basieren, um den größtmöglichen Wirkungsgrad in den Bereichen Ökonomie, Soziales und Ökologie zu erreichen.

Ziel dieser Strategie ist es, kontinuierlich spür- und messbare Fortschritte hin zu einer nachhaltigen Zukunft zu realisieren. Dabei verknüpfen wir kurzfristige operative Maßnahmen mit mittel- und langfristigen Zielen. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie wird künftig regelmäßig geprüft und überarbeitet, um ihre Aktualität und Wirksamkeit sicherzustellen. Beim erstmaligen Aufbau eines strategischen Nachhaltigkeitsmanagements haben wir den Fokus auf die Erfassung des aktuellen Status Quo und die Erhebung aussagekräftiger Daten gelegt, um darauf aufbauend gezielte Maßnahmen abzuleiten. Wir streben an, diese Datenbasis in den kommenden Jahren weiter auszubauen und zu festigen.

1.1.1 17 Ziele für globale Entwicklung

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie orientiert sich maßgeblich an den 17 globalen Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen. Diese Ziele wurden im Jahr 2015 als universeller Aufruf zur Beendigung von Armut, Schutz des Planeten und Gewährleistung von Wohlstand für alle formuliert. Als ganzheitliches Rahmenwerk helfen sie uns, unsere Nachhaltigkeitsbemühungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Wirtschaft zu strukturieren. Viele Nachhaltigkeitsthemen sind übergreifend beziehungsweise eng miteinander verflochten. Durch die Ausrichtung auf die SDGs können wir verschiedene Aspekte der Nachhaltigkeit ganzheitlich betrachten und integrierte Maßnahmen zur Bewältigung globaler Herausforderungen entwickeln. Die SDGs unterstützen unser Bestreben, positive Veränderungen in unserer Gemeinschaft und darüber hinaus zu bewirken und einen Beitrag zur Erreichung einer nachhaltigen Welt bis 2030 zu leisten.

Seite 5 von 39







Abbildung 1: 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

1.1.2 DEL Nachhaltigkeitsrichtlinie

Die DEL hat eine übergeordnete Zukunfts- und Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt, um die Zukunft des Eishockey-Sports im Einklang mit gesellschaftlichen Entwicklungen und Herausforderungen zu gestalten: "DEL4 – DAS VIERTE DRITTEL". Dafür wurde eigens eine Kommission für Nachhaltigkeit gegründet und gewählt, die sich diesem Thema widmet. Gegliedert ist die Nachhaltigkeitsstrategie in die Bereiche gesellschaftliches Miteinander, Integrität des Spiels, Nachwuchs und Umwelt. Die Nachhaltigkeitsstrategie und die daraus abgeleitete Aufnahme von Nachhaltigkeitskriterien in die Lizenzordnung dient der DEL und den Clubs gleichermaßen als Orientierungsrahmen zur kontinuierlichen Verbesserung und fordert dabei die strukturelle Verankerung von Nachhaltigkeit. So soll der gesellschaftlichen Verantwortung des Profisports noch stärker Rechnung getragen werden.

Die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Lizenz-Richtlinie der DEL hat für uns eine wegweisende Bedeutung. Wir erkennen die Verantwortung der Straubing Tigers als Mitglied der DEL an und verpflichten uns, die Richtlinien der Liga zu erfüllen und auch darüber hinaus aktiv zur Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen beizutragen. Die DEL-Richtlinie dient als weiteres Grundgerüst unserer Nachhaltigkeitsstrategie und unterstützt uns dabei, unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten kontinuierlich zu optimieren und den Anforderungen einer sich wandelnden Welt gerecht zu werden.

1.1.3 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit und Verankerung in der Satzung

Um das wichtige Thema Nachhaltigkeit verbindlich und langfristig bei den Straubing Tigers zu verankern, wurde Nachhaltigkeit in der Saison 2023/2024 über eine Zusatzvereinbarung in den Gesellschaftervertrag der Straubing Tigers aufgenommen.

"Die Gesellschaft bekennt sich bei der Ausübung ihrer Geschäfte zu den Grundsätzen der Nachhaltigkeit in ihren sozialen, ökologischen und ökonomischen Dimensionen. Die Gesellschaft

Seite 6 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







setzt diese Grundsätze in Zusammenarbeit mit den deutschen Profiligen und den entsprechenden Verbandsregelungen um."

1.2 Werte der Straubing Tigers

Basis für die Nachhaltigkeitsaktivitäten unserer Straubing Tigers sind die Werte, die wir jeden Tag leben und denen wir uns seit jeher verpflichtet fühlen.

AUS DER TRADITION HERAUS

Seit über 80 Jahren spielt Eishockey in Straubing schon eine Rolle. Eine sportliche, eine gesellschaftliche, eine soziale. Nicht verwunderlich also, dass sich jeder zweite Straubinger und Landkreis-Straubinger dem Eishockeysport in irgendeiner Form verbunden fühlt. Wie ein erfolgreicher Familienbetrieb ist der Verein in diesen acht Jahrzehnten von Generation zu Generation gewachsen, hat sich ausprobiert, gestoßen, gerieben, Wissen und Erfahrung gesammelt. Und geschafft, was für eine Kleinstadt wie Straubing einen unglaublichen Kraftakt darstellt: nachhaltig einen DEL-Club zu etablieren, der es Saison um Saison mit den vielen großen Budgets der Profiliga aufnehmen kann. Hier brennt Überzeugung und Leidenschaft, die aus der Tradition heraus erwachsen ist...

EINE FAMILIE

Dieses gesunde Wachstum über Jahrzehnte hinweg erklärt auch, warum Eishockey in Straubing wie in einer (zugegebenermaßen sehr großen) Familie aufgestellt ist: Zuschauer, Fans, Sponsoren, Nachwuchsakteure, Spieler, Spielerfamilien, Ehrenamtliche, Gesellschafter, Macher – sie alle sind eine in der Region tief verwurzelte Gemeinschaft, im Eishockeysport verbunden und vereint. Und wissen, dass ein "tiny DEL-Standort" nur durch ein geschlossenes, großes Miteinander funktionieren kann: Man ist sich jederzeit der Solidarität und Unterstützung der Eishockey-Familie bewusst, man diskutiert und findet außergewöhnliche Lösungen, man baut aufeinander und vertraut einander. Der Nachwuchs wird ideenreich und nach Kräften gefördert, die Erfahrung alter Hasen bzw. Tiger hoch geschätzt und wo immer möglich genutzt. Dass Eishockey ein Teamsport ist und folglich auch ausschließlich als Teamplay funktioniert, weiß man in Straubing sehr genau – und setzt diesen Gedanken folgerichtig eben nicht nur auf dem Eis, sondern auch im sozialen Miteinander um.

SOZIALES MITEINANDER

Soziales Miteinander – überhaupt ein wichtiges Schlagwort in der Straubinger Eishockey-Familie. Denn wenn es um die Menschen in ihrer niederbayerischen (Zweit-)Heimat geht, ist es – allen voran bei der Mannschaft und ihren Familien – am Start. Vor allem Nachwuchsprojekte werden dabei immer zur Herzensangelegenheit erklärt – gibt es doch nichts Schöneres und gleichzeitig Nachhaltigeres, als in Kinder zu investieren. "Nachhaltig soziale Verantwortung tragen": im Straubinger Eishockey ist das keine leere Phrase, sondern ein echtes Anliegen.

GELEBTE LEIDENSCHAFT

Der Eishockeysport bringt in Straubing generationsübergreifend Menschen zusammen, die sich mit echter Hingabe der Sache widmen. Menschen jeden Alters, jeder gesellschaftlichen Schicht, jedes sozialen Habitus. Menschen, die sich begeistern (lassen) können, die mit Leidenschaft und Engagement ihr Ziel verfolgen, die genauso authentisch sind wie der Club, für den sie brennen. Menschen wie die Tigers-Fans – ihres Zeichens

Seite 7 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







die besten und treuesten Fans der Liga: Ihre gelebte Leidenschaft und die ligaweit berüchtigte und gefürchtete Gänsehautstimmung im Stadion tragen die Spieler und sind für so manchen Sieg mitverantwortlich. Die Fans sind es, die die Emotionen vom Eisstadion Am Pulverturm aus über die Stadt hinweg schwappen lassen, über den Landkreis und ganz Ostbayern. Und die so das Tigers-Fieber hinaus in die Welt tragen.

GESUNDES WIRTSCHAFTEN

Nicht nur – aber mindestens genauso viel – Herzblut investiert auch jeder einzelne Tigers-Gesellschafter und –Sponsor. Denn leidenschaftlich zu agieren – das ist überhaupt nicht selbstverständlich für Geschäftsleute in einer Zeit, in der für viele nur der schnelle Profit zählt. Nachhaltig denken, kühl kalkulieren, Risiken abwägen, Entscheidungen nach bestem Wissen und Gewissen treffen: Was wirtschaftlich gesehen absolut nötig ist, aber doch eher unspektakulär daherkommt, wird im Straubinger Eishockey durch die Passion der regionalen Partner und Entscheider auf ein ganz besonderes Niveau gehoben: Seriöses, gesundes Wirtschaften, das auf Leidenschaft fußt. Wenn diese zwei Herzen in einer (Sponsoren-)Brust schlagen, ist großartige Arbeit – mit großartigen Ergebnissen – vorprogrammiert. Tragendes Konstrukt ist dabei immer: Begegnung auf Augenhöhe, kurze Wege statt langer Kommunikationsketten, eine offene Gesprächskultur und Transparenz – jederzeit und bei jedem Thema. Denn nur Transparenz schafft Vertrauen zwischen allen Beteiligten, und nur durch Transparenz lässt sich jeder Einzelne aus der großen Straubinger Eishockey-Familie mitnehmen.

KULTUR & LEBENSGEFÜHL

Entscheidungen mittragen, Siege mitfeiern, Erfolge mitjubeln, Niederlagen mitleiden: Die Verbundenheit zum Straubinger Eishockey, die sich daraus entwickelt, ist nachhaltig und hält meist ein Leben lang. Empathie, Identifikation, Identität – ein aufsteigender Dreiklang, den hier alle Akteure (auf dem und rund ums Eis) fühlen. Auch deshalb, weil immer auch ganz viel niederbayerische Kultur & Lebensgefühl mitschwingt und -spielt: bayerische Geradlinigkeit in der Kommunikation, traditionelle Werte im Umgang miteinander, ein hoher Anteil an bayerischen Spielern im Kader. Hier fühlen sich Spieler wie Spielerfamilien ziemlich schnell ziemlich wohl – auch und gerade wenn sie aus den USA und Kanada (die ursprüngliche Bedeutung des Wortes "Kanada" ist übrigens "Dorf"…) in die kleine niederbayerische Universitätsstadt kommen. Denn glaubt man unseren nordamerikanischen Spielern, verbindet Niederbayern und Kanada mehr, als auf den ersten Blick zu vermuten wäre: anheimelnder Kleinstadtcharme, ähnliche Werte und Lebensgefühl, das offene Wesen der Menschen, eine Natur, die man in all ihren Outdoor-Facetten praktisch direkt vor der Haustür findet.

DAS GEHEIMNIS DER ANZIEHUNGSKRAFT DES STRAUBINGER EISHOCKEYS?

Es hat sich seinen OldSchoolCharme der Anfänge in die Zukunft hinüber gerettet. Es ist kalt & laut, ehrlich & ungeschönt, direkt & ohne Kompromisse. Und gleichzeitig ist die Eishockey-Familie aufgeschlossen genug, zu jeder Zeit zukunftsgerichtete Ideen als solche zu erkennen, aufzugreifen und umzusetzen. Nachhaltige Investitionen – ob in Nachwuchsarbeit, Technik, Infrastruktur oder Equipment – stehen so im Schulterschluss mit purer Eishockey-Kultur.

Straubinger Eishockey: Eishockey wie Eishockey sein muss!

Seite 8 von 39





1.3 Zielbild: Nachhaltigkeitsvision und Mission

Ausgangspunkt für die Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie war die Ausarbeitung und Verschriftlichung einer Nachhaltigkeitsvision, die die intrinsische Motivation und Verpflichtung für die Entwicklung zu einem ganzheitlich nachhaltigen Profi-Eishockey Club verdeutlicht.

"Seit über 80 Jahren bringt der Eishockeysport in Straubing generationsübergreifend Menschen zusammen. Wir sind eine große Familie, die gemeinsam Erfolge bejubelt, Niederlagen durchsteht und sich für das Wohlergehen aller einsetzt. Diese Traditionen möchten wir beibehalten, während wir gleichzeitig innovative Wege in die Zukunft beschreiten.

Unser oberstes Ziel ist es, den sportlichen Erfolg unseres Vereins zu sichem, dabei jedoch stets im Einklang mit unseren Werten und der Umwelt zu agieren. Deshalb investieren wir in eine ökologische Infrastruktur und fördern mit Herzblut unseren Nachwuchs, um nachhaltig zu wachsen und gesund zu wirtschaften. So agieren wir verantwortungsvoll in allen Bereichen der Nachhaltigkeit. Durch unsere Vorbildfunktion und transparente Kommunikation streben wir danach, unsere Fans und Partner auf diesem Weg einzubinden und weiterhin zu begeistern.

Unsere Vision ist es, ein positives Beispiel für nachhaltiges Handeln im Sport zu sein, das weit über die Eisfläche hinausreicht. Wir streben danach, eine positive Wirkung für die Region, unsere Fans und die Umwelt zu erzielen und damit eine nachhaltige Zukunft zu gestalten – für die gesamte Eishockey-Familie Straubing Tigers."

1.4 Verantwortung und Partnerschaft

Die strategische Gesamtverantwortung für das Thema Nachhaltigkeit trägt seit bereits mehr als 15 Jahren die Geschäftsführerin der Straubing Tigers, Gaby Sennebogen. Doch selbstverständlich ist auch Nachhaltigkeit bei den Straubing Tigers Teamsport. Das Fundament für die Strategieentwicklung wurde daher im Rahmen eines ganztägigen Workshops mit dem gesamten Team der Geschäftsstelle gelegt. So konnte ein gemeinsames Verständnis für Nachhaltigkeit geschaffen werden. Die weitere Bearbeitung des Themas auf operativer Ebene erfolgt vornehmlich durch Pirmin Ostermeier, wobei das Team regelmäßig informiert und je nach Funktionsbereich aktiv in die Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen eingebunden wird.

Zusätzliche Unterstützung erhalten wir von unserem offiziellen Nachhaltigkeitspartner, der Silbury Deutschland GmbH. Dies umfasst die fachliche Begleitung, Unterstützung und Beratung in allen Belangen der Nachhaltigkeit und verdeutlicht die von uns angestrebte seriöse und professionelle Bearbeitung des Themas. Hierzu finden unter anderem wöchentliche Abstimmungstermine zwischen Silbury und unserem Team statt. In ihrer Funktion als Projektleitung und Nachhaltigkeitsberaterin bei Silbury fungiert die zertifizierte Nachhaltigkeits- und Umweltmanagerin Verena Beneke außerdem als Nachhaltigkeitsbeauftragte der Straubing Tigers und vertritt den Club in Nachhaltigkeitsbelangen gegenüber der DEL. Das nachfolgende Organigramm stellt die Verantwortlichkeiten im Bereich Nachhaltigkeit anschaulich dar.

Seite 9 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Nachhaltigkeitsorganigramm Straubing Tigers

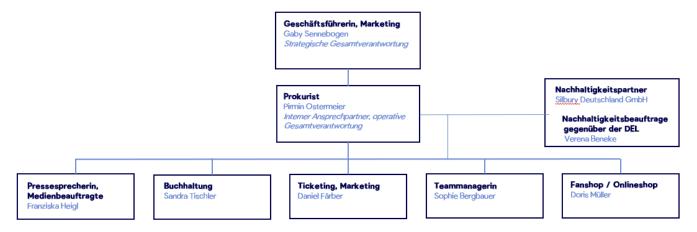


Abbildung 2: Nachhaltigkeitsorganigramm Straubing Tigers

1.5 Inhalte und Kernthemen der Nachhaltigkeitsstrategie

1.5.1 Inhalt und Aufbau der Nachhaltigkeitsstrategie

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie betrachtet gleichermaßen alle Dimensionen der Nachhaltigkeit und berücksichtigt dabei die Interessen und Bedürfnisse unserer Anspruchsgruppen. Sie ist daher unterteilt in die Bereiche:

- Clubführung und Organisation
- Umwelt und Ressourcen
- Anspruchsgruppen und Soziales

So soll die Strategie eine ganzheitliche Umsetzung in allen Bereichen unserer Straubing Tigers sicherstellen. Nachhaltigkeit ist jedoch eine sehr breite Thematik mit einer Vielzahl an unterschiedlichen Aspekten, die bearbeitet werden können. Um eine effiziente Strategie entwickeln und unsere Ressourcen bestmöglich einsetzen zu können, haben wir mittels einer Wesentlichkeitsanalyse Schwerpunktthemen innerhalb der drei Bereiche identifiziert. Auf diese definierten Kernthemen fokussieren wir uns im Rahmen dieser Nachhaltigkeitsstrategie und entwickeln sowohl Ziele als zugehörige Maßnahmen. Wann immer möglich, erfolgt dies nach dem sogenannten SMART-Prinzip. Damit wird eine realistische, messbare und erreichbare Entwicklung gewährleistet. Die Wirkung der jeweiligen Maßnahmen werden wir regelmäßig überwachen und anpassen, um sicherzustellen, dass die festgelegten Ziele erreicht und eine nachhaltigere Zukunft geschaffen werden kann.

Unser übergeordnetes Ziel in der Saison 2023/2024 war es, ein korrektes Datenmanagement aufzubauen und eine umfassende Status Quo-Erhebung in allen Bereichen durchzuführen. Dies

Seite 10 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







ermöglicht es uns, die richtigen Schlüsse zu ziehen, realistische Ziele zu setzen und eine lernende Organisation aufzubauen.

Clubführung und Organisation:

Wir möchten eine umfassende und langfristige Integration von Nachhaltigkeit in sämtlichen Bereichen der Straubing Tigers erreichen. Neben der Strategieentwicklung und dem Aufbau von Prozessen und Verantwortlichkeiten haben wir auch die Themenbereiche Nachhaltigkeitskommunikation und Transparenz sowie ethische Führung und Fairplay analysiert und Ziele abgeleitet, die die Nachhaltigkeit fördern sollen.

Umwelt und Ressourcen:

Einer der wichtigsten Themenbereiche bei der Erarbeitung unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die Messung unserer Treibhausgas-Emissionen und die Ableitung eines Reduktionspfads anhand des Ziels der DEL. Weitere Schwerpunktbereiche stellen Gebäude und Infrastruktur, Mobilität, Lebensmittelmanagement und nachhaltiges Merchandise dar. Ebenso wird die Ressourcennutzung betrachtet. Neben einer ausführlichen Status Quo-Analyse haben wir auch hier Ziele und Maßnahmen abgeleitet, die langfristig eine deutliche Verbesserung unserer Umweltleistung erzielen sollen.

Anspruchsgruppen und Soziales:

Profisport ist nichts ohne seine Fans. Die Nachhaltigkeitsstrategie soll daher nicht nur unseren internen Anforderungen gerecht werden, sondern auch die Bedürfnisse und Erwartungen externer Anspruchsgruppen (Stakeholder) erfüllen. Daher wurde eine umfassende Stakeholderanalyse durchgeführt. Zudem widmen wir uns den Schwerpunktbereichen soziales Engagement und Nachwuchs. Hier haben wir bereits viele Stärken, die wir im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie weiter ausbauen und kommunizieren möchten. Auch die Themen Sicherheit und Gesundheit sowie Antidiskriminierung, Inklusion und Vielfalt werden betrachtet.

1.5.2 Wesentlichkeitsmatrix: Fokus auf Schwerpunktthemen für nachhaltigen Erfolg

Nachhaltigkeit ist ein extrem breites Themenspektrum, wobei jedoch nicht alle Aspekte für jede Organisation gleich relevant sind oder mit demselben Aufwand bearbeitet werden können. Daher ist die Wesentlichkeitsanalyse ein elementarer Schritt bei der Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie. Als fundierter Prozess dient sie der Identifizierung und Bewertung zentraler Nachhaltigkeitsaspekte. Durch die Fokussierung auf diese Schwerpunktthemen können wir unsere begrenzten Ressourcen so einsetzen, dass die größtmögliche Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsleistung erzielt und Chancen bestmöglich genutzt werden können.

Im Rahmen eines Workshops hat unser Team potenziell wesentliche Nachhaltigkeitsthemen aus den Bereichen Ökologie (grün), Soziales (blau) und Ökonomie (orange) identifiziert und auf ihre Wesentlichkeit hin bewertet. Dabei haben wir uns nicht nur die interne Sichtweise betrachtet.

Seite 11 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







sondern auch die Perspektive unserer Stakeholder eingenommen. Gleichzeitig haben wir bereits identifizierte Stärken und Schwächen unserer Straubing Tigers sowie aktuelle Trends und Herausforderungen im Eishockey und unserer Gesellschaft berücksichtigt.

Basierend auf den Ergebnissen dieser Analyse haben wir eine Wesentlichkeitsmatrix erstellt, die die identifizierten Nachhaltigkeitsthemen nach ihrer Bedeutung und ihrem Einfluss für unseren Club ordnet. Diese Matrix dient als Leitfaden für die Entwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie und hilft uns, klare Schwerpunkte und Ziele zu setzen. Somit stellen wir sicher, dass wir eine ganzheitliche Strategie verfolgen, die die dringendsten Herausforderungen anspricht und gleichzeitig die größten Chancen für positive Veränderungen nutzt.

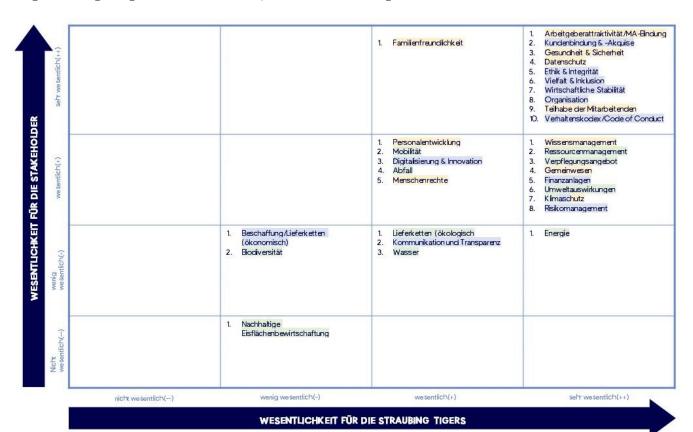
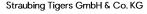


Abbildung 3: Wesentlichkeitsmatrix Straubing Tigers

In der kommenden Saison möchten wir die Wesentlichkeitsanalyse ausweiten und noch stärker die Perspektive unserer Anspruchsgruppen einbeziehen. Daher haben wir uns in diesem Bereich ein strategisches Ziel gesetzt.

Seite 12 von 39



Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
C1	Wir werden in Zusammenarbeit mit unserem Nachhaltigkeitspartner Silbury bis Februar 2025 eine umfangreiche Anspruchsgruppenbefragung durchführen, um die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen für unseren Club zu verifizieren und externe Perspektiven stärker in unsere Nachhaltigkeitsstrategie einzubeziehen.	12 MACHHALTIGE/R KONSUM UND	- <u>Ö</u> -

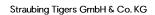
1.6 Nachhaltigkeitskommunikation und Transparenz

Die Kommunikation mit unseren Anspruchsgruppen, insbesondere den Fans, erfolgt digital über die sozialen Medien (beispielsweise unseren Instagram-Kanal) sowie über unsere Homepage oder auch per Newsletter. Gleichzeitig legen wir Wert auf persönlichen Kontakt, etwa zu den Fans durch unsere beiden Fanbeauftragten oder zu Dienstleistern und Sponsoren über die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle.

Die bisherige Nachhaltigkeitskommunikation erfolgte vornehmlich im Bereich Soziales zu unserem Engagement und Aktionen. Künftig möchten wir eine transparente Kommunikation zu allen Bereichen der Nachhaltigkeit aufbauen, die es unseren Anspruchsgruppen ermöglicht, die Kernelemente unserer Nachhaltigkeitsstrategie einzusehen und unsere Ziele zu verfolgen. So nutzen wir gleichzeitig die Strahlkraft unserer Straubing Tigers Familie, um nicht nur selbst nachhaltige Praktiken zu implementieren, sondern auch andere dazu zu inspirieren.

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
C2	Wir führen eine Überarbeitung und Neugestaltung unserer Homepage bis Oktober 2024 durch, um eine dedizierte Nachhaltigkeitsrubrik einzuführen und die Transparenz zu verbessern.		- <u>`</u> Ö́-
Nr.	Maßnahmen		SMART?
C2a	Deutschland bis Juli 2024. → Analyse und Bewertung der aktuellen Website, um Schwachstellen		- Ö -
C2b			Ō

Seite 13 von 39



Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Nr.	Maßnahmen	SMART?
C2c	→ Entwicklung und Implementierung einer speziellen Nachhaltigkeitsseite auf unserer Homepage, auf der wir über unsere Ziele, Fortschritte und Initiativen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Wirtschaft berichten.	
C2d	→ Bereitstellung von detaillierten Informationen über unsere Nachhaltigkeitsstrategie, -ziele und -maßnahmen, um das Vertrauen und die Transparenz gegenüber unseren Anspruchsgruppen zu stärken.	•
C2e	→ Messung des Erfolgs über Analysen der Besucherzahlen auf der Seite.	

1.7 Ethische Führung und Fairplay

Ethisches Verhalten basierend auf unseren Werten und Fairplay in allen Bereichen sind Eckpfeiler unserer Straubing Tigers Familie und daher ein wichtiges Element unserer Nachhaltigkeitsbemühungen. Durch die Einhaltung strikter Standards und Richtlinien setzen wir uns aktiv für die Integrität unseres Sports ein. Unser Engagement erstreckt sich über verschiedene Bereiche, darunter Anti-Doping, Anti-Manipulation und Financial Fairplay. Diese Maßnahmen sind nicht nur essenziell für die Sicherstellung eines fairen Wettbewerbs, sondern tragen auch zur langfristigen ökonomischen Stabilität unseres Clubs bei.

Anti-Manipulation:

Zur Bekämpfung von Korruption und Manipulation im deutschen Profi-Eishockey arbeitet die DEL mit Sport-Radar zusammen. Diese Agentur überwacht den Wettmarkt und gibt immer wieder ligaweite Anti-Manipulationsschulungen zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden. Darüber hinaus haben wir Vertragsklauseln implementiert, die ein eindeutiges Manipulationsverbot festlegen und sicherstellen, dass die Straubing Tigers und unsere Mitarbeitenden sich an höchste ethische Standards halten.

Anti-Doping:

Des Weiteren erfolgt auf Liga-Ebene eine externe, glaubwürdige Anti-Doping Arbeit durch die Kooperation mit der Stiftung Nationale Anti Doping Agentur Deutschland (NADA). Seit 2002 setzt sich die Organisation für sauberen Sport, Fairness und Chancengleichheit auf nationaler und internationaler Ebene ein. Mit einem Zwei-Säulen-Modell sorgt die NADA für Prävention durch Sensibilisierung und Aufklärung aller beteiligter Personen und führt gleichzeitig regelmäßige Dopingkontrollen im Rahmen eines einheitlichen Dopingkontrollsystems durch. So wird die Integrität des Sports gewahrt und ein fairer Wettbewerb gewährleistet.

Seite 14 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Finanzielle Stabilität:

Die wirtschaftliche Stabilität wird sichergestellt durch die jährliche DEL-Lizenzierung und die Prüfung von Finanzkriterien durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer. Unsere Straubing Tigers verfügen über einen großen und starken Gesellschafter- und Sponsorenkreis, der Stabilität und Sicherheit garantiert. Dadurch sind Investitionen in die Infrastruktur möglich, die wiederum die ökologische und soziale Nachhaltigkeit fördern (beispielsweise durch den Austausch der Stadionbeleuchtung zu 100 Prozent LED oder die geplante Installation von Photovoltaik-Anlagen). Der festgelegte Saisonetat wird regelmäßig überprüft, zudem wird keine Zahlung ohne eine vorherige Kontrolle getätigt.

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
C3	Das gelebte Fairplay im Umgang untereinander, mit unseren Partnern und anderen Anspruchsgruppen wird bis zum Ende der Saison 2024/25 im Rahmen eines umfassenden Verhaltenskodex verschriftlicht, offiziell eingeführt und dessen Verbindlichkeit hervorgehoben. Dies soll die Integrität des Clubs stärken, Fairplay fördern und einen ethischen Standard zu setzen, der die Werte und Prinzipien unseres Clubs widerspiegelt.	4 HOCHWETIGE BLUNG 10 WENGER BLUNG \$\frac{1}{2}\$ \ldots \frac{1}{2}\$ \ldots \frac{1}{2	- <u>;</u>

2 Umwelt und Ressourcen

2.1 Treibhausgas-Bilanz

Im Rahmen der Aufnahme von Nachhaltigkeitskriterien in die Lizenzordnung der DEL sind die Eishockey-Clubs erstmalig dazu verpflichtet, eine umfassende Treibhausgas-Bilanz (THG-Bilanz) zu erstellen und zukünftig mindestens alle zwei Jahre vorzulegen. Wir haben im Geschäftsjahr 2022/23 zum ersten Mal eine Analyse unserer Umweltauswirkungen mittels einer THG-Bilanzierung vorgenommen und auf dieser Basis anschließend Ziele und Maßnahmen zur Verbesserung unserer Umweltleistungen definiert.

2.1.1 Emissionen und Grundlagen der Bilanzierung

Eine THG-Bilanz dient der systematischen Erfassung und Analyse der Treibhausgas-Emissionen (THG-Emissionen) für ein bestimmtes System, zum Beispiel für Produkte, Dienstleistungen oder Organisationen insgesamt. Das methodische Vorgehen basiert auf international anerkannten Standards (ISO 14064, Greenhouse Gas Protocol, CDP, GRI) und umfasst alle klimarelevanten Treibhausgase, die im Kyoto-Protokoll reglementiert sind:

- Kohlendioxid (CO₂)
- Methan (CH₄)
- Distickstoffoxid (N₂O)

Seite 15 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







- Schwefelhexafluorid (SF₆)
- Stickstoff Trifluorid (NF₃)
- Teilfluorierte Kohlenwasserstoffe (HFKW)
- Perfluorierte Kohlenwasserstoffe (PFKW)

Das Greenhouse Gas Protocol (GHG Protocol) definiert die Grundprinzipien der Relevanz, Vollständigkeit, Konsistenz, Transparenz und Genauigkeit und lehnt sich dabei an den Prinzipien finanzieller Rechnungslegung an. Die Emissionen werden in drei Kategorien (Geltungsbereiche), die sogenannten Scopes, unterteilt:

Scope 1: Direkt erzeugte Emissionen in den eigenen Anlagen

Scope 2: Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie, zum Beispiel Elektrizität und Fernwärme

Scope 3: Vor- und nachgelagerte indirekte Emissionen, zum Beispiel aus Geschäftsreisen und eingekauften Materialien

Bei der Bilanzierung von Treibhausgasen werden die Emissionen in CO₂-Äquivalenten (CO₂e) abgebildet, um die unterschiedliche klimarelevante Wirkung der Treibhausgase zu berücksichtigen. CO₂-Äquivalente ermöglichen es, alle Treibhausgase in einer einzigen Einheit zu messen und zu vergleichen.

2.1.2 Systemgrenzen und Methodik

Die Systemgrenzen legen den zeitlichen, organisatorischen und operativen Rahmen der Erstellung unserer THG-Bilanz fest. Unsere Bilanzierung wurde gemäß den Anforderungen des GHG Protocol "The GHG Protocol: A Corporate Accounting and Reporting Standard" erstellt und umfasst alle klimarelevanten Treibhausgase, welche im Zeitraum vom 01.05.2022 – 30.04.2023 (Geschäftsjahr 2022/23) unter unsere "operative Kontrolle" gefallen sind. In Anlehnung an die Nachhaltigkeitsrichtlinie der DEL erfolgte die Erstellung der THG-Bilanz zudem auf der Basis folgender Mindestkriterien unter Einbeziehung der Energiebereiche Heimspielstätte und Geschäftsstelle (Eisstadion am Pulverturm).

Mindestkriterien 1 (verpflichtend):

Scope 1 Direkte Emissionen (vollständig)

Scope 2 Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie (Energiebereiche, sofern vorhanden:

Geschäftsstelle, Heimspielstätte und Trainingszentrum)

Scope 3 Indirekte Emissionen innerhalb der Wertschöpfungskette (Mobilität der Mannschaft,

Zuschauenden und Mitarbeitenden)

Die Erhebung der Verbrauchs- und Aktivitätsdaten für die Saison 2022/23 erfolgte in Abstimmung zwischen Mitarbeitenden unserer Straubing Tigers und unserem Nachhaltigkeitspartner Silbury. Auf dieser Basis berechnete myclimate Deutschland gGmbH (Smart3-Datenmanagementsystem) eine

Seite 16 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







vollständige THG-Bilanz für unseren Club. Die Datengrundlage der Emissionsfaktoren für diese Berechnungen stammen aus ecoinvent 3.6 und der Bewertungsmethode IPCC 2013. Dabei wird das Treibhausgaspotenzial über einen Zeithorizont von 100 Jahren betrachtet (GWP 100a).

Hinsichtlich der Datenqualität sind folgende Hinweise zu beachten:

Energiebereich Heimspielstätte: Der Straubing Tigers GmbH & Co. KG lag für die Energiebereiche nur der Gesamtverbrauch vor. Zur Ermittlung des eigenen Anteils wurde ein Nutzungsanteil von ca. 14 % errechnet und auf dem Gesamtverbrauch übertragen.

Mobilität Gästefans: Die Mobilität der Gästefans wurde mit Hilfe der zentral durchgeführten Umfrage der DEL ermittelt. Als Grundlage dienten die verkauften Tickets und die Entfernung zwischen dem Heim und Gästestadion.

2.1.3 Treibhausgas-Bilanz 2022/23

Die THG-Emissionen unserer Straubing Tigers (inklusive der Fan-Mobilität) in der Saison 2022/23 betrugen insgesamt 1.535 t CO₂e. Anschaulich dargestellt entspricht diese Anzahl jeweils...



... der Menge an CO₂, die 155 Personen in Deutschland pro Jahr verursachen



... der jährlichen CO₂-Bindung von **122.792** ausgewachsenen Buchen



... der CO₂ Emissionen von 307 Flügen rund um die Welt

Abbildung 4: THG-Emissionen im Vergleich

Der mit Abstand größte CO₂e-Ausstoß in der Saison 2022/23 ist mit 1.051,58 Tonnen oder 68,48 Prozent der Fan-Mobilität zuzurechnen (davon 55,09 Prozent Heimfans und 13,39 Prozent Gastfans). Die größte Herausforderung dieses Punkts besteht darin, dass unser Klub keinen direkten Einfluss darauf nehmen kann. Der nächstgrößere Ausstoß an CO₂e entfällt mit 196,64 Tonnen oder 12,81 Prozent auf den Wärme- und Kühlverbrauch des Stadion-Betriebs inklusive Geschäftsstelle und Kabinenbereich. Eine weitere wichtige Emissionsquellen ist zudem in der Kategorie Mobilität die Team-Mobilität mit 157,37 Tonnen THG-Emissionen.

Seite 17 von 39





Straubing Tigers GmbH & Co. KG | Am Kinseherberg 23 | 94315 Straubing

	Kategorie	t CO₂e	Anteil in %	Scopes
	Gesamtemissionen	1534,90	100	
	Energie	243,60	15,87	
貵	Elektrizität	46,96	3,06	2 & 3.3
	Heizen und Kühlen	196,64	12,81	1 & 3.3
	Mobilität	67,20	4,38	
\Leftrightarrow	Pendelverkehr	15,68	1,02	3.7
2	Geschäftsverkehr	51,52	3,36	3.6
⇔	Team-Mobilität (inkl. Übernachtungen und Verpflegung)	157,37	10,25	3.6
	Fan-Mobilität	1051,13	68,48	3.0
\Leftrightarrow	Heimfans	845,61	55,09	3.6 & 3.7
\Leftrightarrow	Gastfans	205,52	13,39	3.6 & 3.7
	Transport	15,60	1,02	
	Treibstoffverbrauch firmeneigene Fahrzeuge	15,60	1,02	1 & 3.3

Tabelle 1: Ergebnisübersicht der THG-Emissionen 2022/23

Welch großen Einfluss die Fan-Mobilität auf unseren gesamten ökologischen Fußabdruck hat, wird aus der folgenden Grafik ersichtlich:

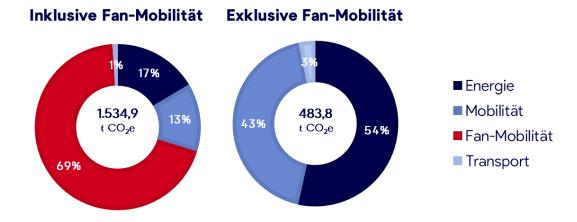


Abbildung 5: THG-Emissionen aufgeteilt in Kategorien

Seite 18 von 39







2.1.4 Reduktionspfad

Ein effektiver Reduktionspfad für die THG-Emissionen ist von entscheidender Bedeutung, um den dringenden Anforderungen des Klimawandels zu begegnen und eine lebenswerte Welt auch für kommende Generationen zu erhalten. Im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsrichtlinie definiert die DEL das übergeordnete Liga-Ziel, die THG-Emissionen bis zum Jahr 2030 um 50 Prozent zum Basisjahr (2022/23) zu reduzieren und bis 2040 vollständige Klimaneutralität nachzuweisen. Klimaneutralität wird in diesem Fall als "Netto Null" definiert und bedeutet eine effektive Reduktion aller THG-Emissionen um mindestens 90 Prozent (Scope 1, 2 und 3 inklusive der Mindestkriterien II). Lediglich 10 Prozent der verbleibenden THG-Emissionen dürfen durch Kompensation ausgeglichen werden. In diesem Zusammenhang sind alle Clubs in der DEL dazu verpflichtet einen entsprechenden Reduktionspfad vorzulegen, der sich an dem vorgegebenen Liga-Ziel orientiert.

Auf der Grundlage unserer THG-Bilanz des Basisjahrs (Saison 2022/23) haben wir daher einen entsprechenden linearen Reduktionspfad abgeleitet (Abbildung X).

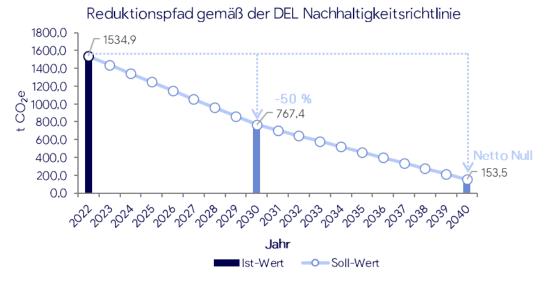


Abbildung 6: Reduktionspfad gemäß der DEL Nachhaltigkeitsrichtlinie auf Bais der THG-Emissionen (Mindestkriterien I) der Saison 2022/23.

Bei der Betrachtung des Reduktionspfads ist zu berücksichtigen, dass aufgrund der zukünftigen Hinzunahme weiterer Scope 3 Datenpunkte im Rahmen der Mindestkriterien II (Verpflegung, Material, Merchandise und Abfall) spätestens mit deren Bilanzierung eine Anpassung des Reduktionspfads erforderlich sein wird und die aktuelle Darstellung noch nicht den finalen Stand abbilden kann.

Des Weiteren möchten wir an dieser Stelle darauf hinweisen, dass wir ein ambitioniertes Reduktionsziel der DEL zwar durchaus begrüßen, dessen tatsächliche Erreichbarkeit in der derzeitigen Ausgestaltung aber als äußerst unwahrscheinlich ansehen. Alleine 70 Prozent unserer gesamten THG-Emissionen sind auf die Fan-Mobilität zurückzuführen, welche wir zwar nach Seite 19 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Möglichkeit positiv beeinflussen, aber nicht in dem benötigen Maße aktiv steuem beziehungsweise reduzieren können. Hier sind wir auf die Mitarbeit verschiedenster externer Akteure und den Umbau der gesamten Verkehrsinfrastruktur angewiesen. Der gleichen Problematik stehen wir auch hinsichtlich des Eisstadions am Pulverturm gegenüber. Zwar haben wir durch die Besitzverhältnisse und unseren engen Bezug zur Stadt Straubing hier bereits mehr Einflussmöglichkeiten als andere Clubs der DEL, dennoch bleiben wir letzten Endes Mieter mit eng begrenzten Handlungsoptionen. Wir werden im Rahmen unserer Möglichkeiten aktiv auf die Einhaltung unseres Reduktionspfads hinarbeiten. Ob dieser jedoch tatsächlich realisierbar ist, hängt stark von externen Einflussfaktoren ab und bleibt daher abzuwarten.

2.1.5 Ziele und Maßnahmen

Um eine möglichst große Einsparung an THG-Emissionen zu erreichen, haben wir uns für die kommenden Jahre einige Ziele und Maßnahmen gesetzt. Diese stammen aus verschiedenen Themenfeldern unserer Nachhaltigkeitsstrategie und umfassen derzeit insbesondere die Bereiche Gebäude und Infrastruktur (Ziel U1 und zugehörige Maßnahmen, siehe Kapitel 2.2, Seite 21-22) sowie nachhaltige Mobilität (Ziele U2 und U3 mit zugehörigen Maßnahmen, siehe Kapitel 2.3, Seite 24-25).

2.2 Gebäude und Infrastruktur

Herzstück unserer Straubing Tigers ist unsere Heimspielstätte, das Eisstadion am Pulverturm, in dem wir Mieter sind. Die Stadt Straubing und auch wir investieren viel, um das Stadion und dessen Bewirtschaftung möglichst umweltfreundlich zu gestalten. Viele Nachhaltigkeitsmaßnahmen konnten wir bereits erfolgreich umsetzen. So erfolgt beispielsweise eine Abwärmenutzung von Kältetechnik wie dem Eiszubereitungswasser oder der Belüftungssysteme, wodurch eine komplette Wärmerückgewinnung umgesetzt wird. Zudem verfügt das Stadion über eine hochmoderne, automatisierte Kältetechnik, die im Sommer 2020 erneuert wurde und damit dem neuesten Standard entspricht. Zusätzlich zu diesen Maßnahmen sind alle Toiletten und Waschbecken im Stadion mit speziellen Wasserspararmaturen ausgestattet, um den Wasserverbrauch zu minimieren.

Ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit war die Umstellung unserer gesamten Hallenbeleuchtung auf 100 Prozent LED umgerüstet im Sommer 2023. Diese Maßnahme ermöglicht nicht nur die Realisierung deutlicher Energieeinsparungen, sondern schafft gleichzeitig eine angenehme Atmosphäre für unsere Zuschauer und Spieler. Auch in anderen Bereichen des Stadions setzen wir auf die sukzessive Umstellung auf LED-Beleuchtung, um kontinuierlich unseren Energieverbrauch und ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Dazu tragen auch unsere Eisaufbereitungsmaschinen bei, die komplett elektrisch betrieben werden (E-Zamboni). Darüber hinaus beziehen wir für das gesamte Stadion 100 Prozent Ökostrom, um unseren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und eine nachhaltige Zukunft zu fördern.

Derzeit befindet sich eine Erweiterung des Eisstadions am Pulverturm im Bau, die nicht nur funktional ist und die Bedürfnisse unserer Fans, Spieler und Mitarbeitenden erfüllt, sondern auch von Anfang an ökologisch nachhaltig geplant wurde. Gemeinsam mit der Stadt Straubing investieren wir in eine

Seite 20 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de



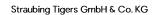




neue, größere Geschäftsstelle, Kabinen, Fitnessräume, Betreuungsräume für die Kinder von Hausaufgaben bis zum Training und eine Fan-Gastronomie. In diesem Zuge wird eine klassische Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Erweiterungsbaus installiert, zudem ist eine Plaza mit einem Solardach vorgesehen, welches Solarenergie generiert und dabei gleichzeitig die Helligkeit durchlässt. Die Photovoltaikanlage auf unserem neuen Büro beziehungsweise Fan-Restaurant ist mit einer Leistung von 29,88 kWp geplant, von Seiten der Stadt Straubing sind es für den Kabinentrakt 100 kWp. Des Weiteren ist eine Dachbegrünung vorgesehen, die nicht nur die ästhetische Qualität des Erweiterungsbaus erhöht. Sondern auch die natürliche Temperierung des Gebäudes fördert. Im Sommer wird das Gebäude natürlich gekühlt, im Winter sorgt die Dachbegrünung für eine zusätzliche Dämmung und damit reduzierte Heizkosten. Insgesamt wird das neue Gebäude dadurch deutlich energieeffizienter. Dank der Dachbegrünung kann außerdem der Wirkungsgrad der Photovoltaikanlage gesteigert werden (circa 4-5 Prozent, siehe www.dachbegruenung-ratgeber.de/vorteile-dachbegruenung). Zugleich leistet die Dachbegrünung einen positiven Beitrag zum Erhalt und der Förderung von Biodiversität.

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?	
U1	Bis Ende des Jahres 2024 wird ein ökologisch nachhaltiger Erweiterungsbau für das Eisstadion am Pulverturm umgesetzt. Dabei werden insbesondere die Kriterien Implementierung energieeffizienter Technologien, Integration erneuerbarer Energiequellen sowie die Schaffung eines grünen und umweltfreundlichen Gebäudeumfelds berücksichtigt.		- <u>;</u>	
Nr.	Maßnahmen		SMART?	
U1a	→ Zusammenarbeit mit qualifizierten Architekten und sicherzustellen, dass das Bauprojekt die höchst Standards erfüllt und eine nachhaltige Bauweise un	en ökologischen		
U1b	→ Integration energieeffizienter Technologien wie Wärmedämmung, intelligente Gebäudetechnik und effiziente Beleuchtungssysteme, um den Energieverbrauch zu minimieren.		Ō	
U1c	→ Installation von Photovoltaikanlagen auf d Erweiterungsbaus, um langfristig Energiekosten e Beitrag zur Energiewende zu leisten und unabhäng Versorgern zu sein.	·		

Seite 21 von 39



Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Nr.	Maßnahmen	SMART?
U1d	→ Schaffung eines grünen und umweltfreundlichen Gebäudeumfelds durch die Integration von Grünflächen und Dachbegrünung, um die Biodiversität zu fördern und das lokale Ökosystem zu unterstützen.	

2.3 Mobilität

Die Mobilität hat einen wesentlichen Anteil am ökologischen Fußabdruck unserer Straubing Tigers. Insbesondere die Fan-Mobilität verursacht circa 68 Prozent unserer gesamten Treibhausgas-Emissionen und ist damit ein elementarer Aspekt unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

2.3.1 Mobilität der Straubing Tigers

Der Fuhrpark unserer Straubing Tigers besteht derzeit aus einem Diesel Van, der zum Transport von Ausrüstung verwendet wird. Daneben werden nahezu allen Spielern entsprechend der DEL-Vorgaben kleine bis mittlere Leasingautos (Benzin) zur Verfügung gestellt. Positiv hervorzuheben ist, dass unseren Spieler Wohnungen bereitgestellt werden, die lediglich 300 Meter vom Eisstadion am Pulverturm entfernt liegen, sodass sie mehrheitlich zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen. Der Pendelverkehr und dessen ökologische Wirkung wird dadurch deutlich reduziert. Ansonsten wurde für den Arbeitsweg der Mitarbeitenden in der Saison 2022/23 hauptsächlich das Auto verwendet (mehrheitlich kleine, teils mittlere Verbrenner). Lediglich eine Person setzte für den Arbeitsweg ein elektrisch betriebenes Auto ein. Öffentliche Verkehrsmittel wurden nicht genutzt, da das Stadion an keine eigene Bushaltestelle oder ähnliches angebunden ist. Aufgrund von Platzmangel gibt es derzeit leider keine E-Ladesäulen auf dem Gelände des Eisstadions und auch bei den Spielerwohnungen fehlt es an der nötigen Infrastruktur, sodass eine Elektrifizierung unseres Fuhrparks aktuell nicht geplant ist.

Zu Auswärtsspielen reisen die Spieler und Betreuer grundsätzlich mit einem gemieteten Mannschaftsbus an. Flugreisen wurden in der Saison 2022/23 lediglich im Rahmen von drei Champions League Spielen bei Strecken außerhalb Deutschlands unternommen. Zudem wird im Rahmen von Geschäftsreisen für das Scouting von neuen Spielern oder Flügen von nordamerikanischen Spielern in ihre Heimat dieses Transportmittel in Anspruch genommen. Wann immer möglich nehmen wir jedoch den Bus und gewährleisten so eine möglichst umweltfreundliche Team-Mobilität. Unterstützen könnte an dieser Stelle außerdem eine smarte Spielplangestaltung der DEL. Die 14 Clubs der Liga legen mitunter sehr weite Strecken zurück, um zu Auswärtsspielen zu gelangen. Hier könnte es sinnvoll sein, den Spielplan so zu gestalten, dass eine Mannschaft aus dem Süden beispielsweise gleich zwei Auswärtsspiele im Norden hat, ohne ein Heimspiel dazwischen, sodass Wege nicht doppelt zurückgelegt werden müssen. Auf diese Weise ließen sich die Treibhausgas-Emissionen durch die Team-Mobilität relativ einfach deutlich reduzieren.

Seite 22 von 39







2.3.2 Fan-Mobilität

Das Eisstadion am Pulverturm ist hauptsächlich mit dem Auto, zu Fuß oder per Fahrrad zu erreichen. Direkt gegenüber vom Eisstadion befindet sich der kostenlose Großparkplatz "Am Hagen". Hier stehen derzeit insgesamt sechs Ladepunkte für E-Autos zur Verfügung. Direkt am Stadion gibt es außerdem Fahrradstellplätze, die von den Fans genutzt werden können.

Aktuell fehlt es am Eisstadion an einer eigenen ÖPNV-Haltestelle, was die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Fans und Mitarbeitende erschwert. Daher planen wir, mit der Stadt Gespräche zu führen, um eine direkte Anbindung an den ÖPNV zu verhandeln. Eine bessere Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln würde Fans und Mitarbeitenden eine umweltfreundliche Alternative zur Anreise mit dem Auto bieten und gleichzeitig den Verkehr sowie die Parkplatzsituation rund um das Stadion entlasten. Aufgrund der derzeitigen Verkehrssituation bieten wir aktuell keine Eintrittskarten mit integriertem Fahrschein für den ÖPNV an. Sollte beispielsweise eine Busanbindung des Stadions realisiert werden, werden wir diese Möglichkeit zur Förderung einer nachhaltigen (Fan-)Mobilität jedoch umgehend evaluieren.

Fanbefragung

Um das Reiseverhalten unserer Fans zu messen und deren Bedürfnisse und Erwartungen an nachhaltige Mobilität zu verstehen, wurde zu den Heimspielen am 01.03. und 08.03.2024 jeweils eine Online-Befragung durchgeführt, die über die Anzeigetafel im Eisstadion am Pulverturm und die Ordner/Platzeinweiser verbreitet wurde. Die Umfrage wurde während des Befragungszeitraums insgesamt 367 Mal angeklickt, wovon 189 Personen die Umfrage vollständig beantwortet haben.

Die meisten der befragten Fans der Straubing Tigers kamen aus dem Landkreis Straubing-Bogen (47,6 Prozent), danach folgte die Stadt Straubing mit 29,4 Prozent. Durchschnittlich legten die Fans dabei 24 Kilometer einfache Wegstrecke zurück. Am häufigsten genutzt wurde hierfür mit großem das Auto (80,7 Prozent). An zweiter Stelle folgten Fußgänger mit 12,8 Prozent. Mit dem Elektroauto reisten 6,4 Prozent der Fans an, öffentliche Verkehrsmittel machten lediglich 5,3 Prozent aus. Mit dem Fahrrad legten 4,3 Prozent der befragten Fans den Weg zum Eisstadion am Pulverturm zurück. Als Gründe wurden hauptsächlich gute Parkmöglichkeiten genannt (51,3 Prozent), eine wichtige Rolle bei der Wahl des Verkehrsmittel spielten außerdem Komfort sowie die bereits erwähnte schlechte Anbindung des Stadions an öffentliche Verkehrsmittel (28,3 und 24,1 Prozent). Nachhaltigkeit im Speziellen hingegen war nur für 4,3 Prozent der befragten Fans ausschlaggebend für die Wahl der Anreiseart.

Das meiste Feedback der Fans bezog sich erwartungsgemäß auf die fehlende Anbindung des Stadions an den ÖPNV. Aber auch die generell schlechte Infrastruktur hinsichtlich öffentlicher Verkehrsmittel in den umliegenden Dörfem des Landkreises wurde als Hinderungsgrund für eine nachhaltigere Anreise empfunden. Es wurde mehrfach der Wunsch nach Shuttlebussen beziehungsweise Fanbussen für die Anreise zu Heimspielen unserer Straubing Tigers geäußert. Auch eine kostenfreie, in die Eintrittskarte integrierte Fahrkarte für den ÖPNV wurde häufiger als möglicher Anreiz für den Umstieg auf umweltfreundlichere Verkehrsmittel genannt.

Seite 23 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Grundsätzlich ist darauf hinzuweisen, dass wir auf die genannten Punkte leider keinen direkten Einfluss ausüben können und auf die Kooperation der Stadt und der Verkehrsbetriebe angewiesen sind.

<u>Auswärtsspiele</u>

Bei den Auswärtsspielen dominiert unserer Umfrage zufolge ebenfalls das Auto als bevorzugte Anreiseart. Mit 64,2 Prozent wird es jedoch deutlich weniger genutzt als bei den Heimspielen. Positiv hervorzuheben ist außerdem, dass unsere Fans hier vermehrt Fahrgemeinschaften bilden. Bei Heimspielen gaben mehr als ein Drittel der Besucher an, zu zweit im Auto zu fahren (36 Prozent), zu dritt fuhren 22,4 Prozent. Jeweils circa 19 Prozent der befragten Fans reisten zu viert im Auto an beziehungsweise ganz alleine. Zu Auswärtsspielen hingegen teilten sich mit Abstand am häufigsten vier Personen gemeinsam in ein Auto (44,3 Prozent). Danach folgte die Anreise zu dritt und zu weit (25,3 und 24,1 Prozent), ganz alleine im Auto kam mit 1,3 Prozent der befragten Fans fast niemand zu unseren Auswärtsspielen. Das freut uns natürlich sehr, da wir aus Nachhaltigkeitssicht das Bilden von Fahrgemeinschaften unter unseren Fans klar befürworten.

Erfreulicherweise gaben in der Umfrage außerdem 45 Prozent der Fans an, umweltfreundlich mit dem Fanbus/Reisebus zu unseren Auswärtsspielen zu gelangen. Die gemeinschaftliche Anreise mit Fanbussen wird von den Fan Clubs organisiert, die Anmeldung erfolgt direkt dort oder über eine Vermittlung durch unsere beiden Fanbeauftragten. Hinweise auf die Fanbusse werden derzeit im Stadion über den Videowürfel kommuniziert und über Social Media bei den Fanbeauftragten.

Öffentliche Verkehrsmittel wurden zu 13 Prozent zur An- und Abreise bei Auswärtsspielen in Anspruch genommen, 6,5 Prozent der Befragten reisten per Kurzstreckenflug an.

2.3.3 Ziele und Maßnahmen

Zur Verbesserung der Umweltleistung im wichtigen Nachhaltigkeitsbereich Mobilität haben wir uns Ziele gesetzt und Maßnahmen zu deren Erreichung festgelegt.

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
U2	Wir streben eine Erhöhung des Anteils an nachhaltigen Transportmitteln für die Anreise zu unseren Heimspielen um mindestens 10 % bis zur Saison 2026/27 an, indem wir gezielte Maßnahmen zur Förderung nachhaltiger Mobilität (insbesondere des ÖPNV) umsetzen und unsere Fans für nachhaltige Transportoptionen sensibilisieren.	9 NOUSTINE NOUSTINE TO NOUSTIN	- <u>;</u> Ö́-
Nr.	Maßnahmen		SMART?

Seite 24 von 39



Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Nr.	Maßnahmen	SMART?
U2a	→ Wir werden im Laufe der Saison 2024/25 Gespräche mit der Stadt Straubing aufnehmen und uns für die Anbindung des Eisstadions am Pulverturm an den ÖPNV einsetzen.	- <u>Ö</u> -
U2b	→ Wir evaluieren die Durchführung verschiedener Sensibilisierungsmaßnahmen für die Fans wie beispielsweise einen Fahrradspieltag oder einen autofreien Spieltag und dessen Umsetzung in der Saison 2024/25.	
U2c	→ Wir prüfen, inwieweit Informationen zur umweltfreundlicheren Anreise per Fanbus zu Auswärtsspielen zusätzlich auch auf unserer Website kommuniziert werden können, um unsere Fans besser über die Angebote der Fan Clubs zu informieren und dadurch deren Nutzung zu steigern.	©
U2d	→ Wir streben eine Verbesserung der Datenqualität an über regelmäßige Umfragen zum Thema nachhaltige Fan-Mobilität. Diese sollen noch besser kommuniziert und erläutert werden, um die Teilnahmequote zu erhöhen und aussagekräftigere Daten zu gewinnen.	

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
U3	Wir streben eine Senkung der Emissionen des Geschäftsverkehrs, insbesondere eine Reduktion des Pendelverkehrs der Mitarbeitenden an. Hierfür soll durch die Einführung neuer IT-Systeme in der Saison 2024/25 eine technische Infrastruktur geschaffen werden, die die reibungslose Ausübung von remote Tätigkeiten und damit mehr Tage im Homeoffice für die Mitarbeitenden unserer Geschäftsstelle ermöglicht. Neben positiven Auswirkungen für die Mitarbeitenden führt dies zu einer Reduktion der Arbeitswege und damit einer Senkung unserer Treibhausgas-Emissionen in diesem Bereich. Sobald wir diese Infrastruktur geschaffen und eine Richtlinie für mobiles Arbeiten festgelegt haben, soll ein konkretes SMART-Ziel abgeleitet werden.	3 CESINCHETTINO WORLENGTHN 13 MASSMANNETZIM RIMASSHITZ 9 NOOTHE NOOTHING NEATHERATIR SELECTION NEATHERATIR 13 MASSMANNETZIM CONTROL 14 MASSMANNETZIM 15 MASSMANNETZIM 16 MASSMANNETZIM 17 MASSMANNETZIM 18 MASSMANNETZIM 18 MASSMANNETZIM 18 MASSMANNETZIM 19 NOOTHER 10 MASSMANNETZIM 10 MASSMANNETZIM 10 MASSMANNETZIM 11 MASSMANNETZIM 11 MASSMANNETZIM 12 MASSMANNETZIM 13 MASSMANNETZIM 14 MASSMANNETZIM 15 MASSMANNETZIM 16 MASSMANNETZIM 17 MASSMANNETZIM 18 MAS	Ō

Seite 25 von 39



Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







2.4 Lebensmittelmanagement

Das Catering im Eisstadion am Pulverturm liegt komplett in unserer eigenen Hand. Dadurch können wir auch in diesem Bereich unserer Philosophie Rechnung tragen und verfolgen insbesondere unser Bestreben nach größtmöglicher Regionalität und Partnerschaften auch beim Lebensmittelmanagement. Derzeit gibt es sechs Kioske und eine Fangaststätte, sowie eine Business Lounge (VBIP Bereich). Im Rahmen der derzeit im Bau befindlichen Erweiterung des Stadions ist zudem ein neues Fan-Restaurant geplant, das mit Abschluss der Bauarbeiten zum Jahresende 2024 in Betrieb genommen werden soll.

2.4.1 Lieferkette und Einkauf

Beim Einkauf achten wir grundsätzlich auf Regionalität. Im VIP-Bereich werden durch unsere enge Verwurzelung in der lokalen Gemeinde 100 Prozent der Lebensmittel von regionalen Lieferanten eingekauft, zum Beispiel die Karmeliten-Brauerei Straubing (hauptsächlich Bier) und Frischezentrum Kreipl (Fleisch und Wurstwaren) sowie der Gäubodenbäcker Hahn (Backwaren). Zudem sind wir stolz darauf, dass im VIP-Bereich insgesamt 75 Prozent der Speisen vegetarisch beziehungsweise vegan sind und damit einen deutlich geringeren ökologischen Fußabdruck aufweisen.

Im Public-Bereich werden ebenfalls regionale Lieferanten bevorzugt, der Anteil beträgt hier circa 80 Prozent. Vegetarische beziehungsweise vegane Lebensmittel machen jedoch nur 10 Prozent des gesamten Speiseangebots an den Kiosken aus. Der Anteil an Bio- und Fairtrade Produkten am Lebensmittelangebot kann sowohl im VIP- als auch im Public-Bereich nicht konkret benannt werden.

Zur Förderung nachhaltiger Lieferketten achten wir stets darauf, dass unsere Lieferanten Waren möglichst gebündelt anliefern, um Transportwege und damit Treibhausgas-Emissionen einzusparen. Durch den sehr großen Anteil an regionalen Produkten sind wir hier insgesamt jedoch bereits ausgesprochen gut aufgestellt.

2.4.2 Produktion und Verkauf

Die Mengenplanung der Speisenzubereitung erfolgt anhand von Richtwerten basierend auf der Anzahl von Dauerkarten, grundsätzlich wird im VIP-Bereich jedoch frisch und nach Bedarf gekocht. So können wir Food Waste nahezu vollständig vermeiden. Im Public-Bereich gehen wir analog vor und produzieren möglichst nach aktueller Nachfrage.

In Public- und VIP-Bereich sind die Gerichte entsprechend beschriftet, um Allergiker und Personen mit Unverträglichkeiten darüber zu informieren, welche Inhaltsstoffe enthalten sind. Das Serviceteam ist zudem ausreichend geschult und kann bei Fragen Auskunft geben. Das Personal wird auch regelmäßig hinsichtlich kleinerer Ausgabemengen sowie dem gezielten Produzieren und Nachlegen von Speisen unterwiesen, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden und Ressourcen zu schonen.

Zur Lagerung und Verarbeitung der Speisen werden Geräte der Energiesparklasse A ++ eingesetzt. Zudem beziehen wir für unser Catering genau wie für das gesamte Eisstadion 100 Prozent

Seite 26 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Ökostrom. In der spielfreien Zeit werden zudem sämtliche Geräte vom Stromnetz genommen, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

2.4.3 Abfall und Entsorgung

Im Public-Bereich werden seit über 20 Jahren bereits aus Gründen des Umwelt- und Ressourcenschutzes alle Getränke in Mehrwegbechern mit einem Pfandsystem ausgegeben. Die Rückgabe erfolgt entweder an den Kiosken oder über an den Stadionwänden angebrachte Sammelstellen. Werfen unsere Fans ihre Mehrwegbecher hier ein, wird das Becherpfand in Höhe von 2 Euro komplett zugunsten der Nachwuchsarbeit an den EHC Straubing gespendet. Durch das Mehrwegsystem können große Abfallmengen eingespart werden. Im VIP-Bereich kommt grundsätzlich Mehrweggeschirr zum Einsatz. Durch eine Kooperation mit BRITA seit der letzten Saison wird Wasser im VIP-Bereich grundsätzlich in wiederverwendbaren Glasflaschen angeboten, die aus den Wasserspendern befüllt werden. So können große Mengen an Abfall eingespart werden. Das gleiche Prinzip wird auch in unserer neuen Geschäftsstelle implementiert.

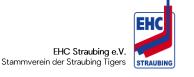
Aufgrund der gezielten Speisenproduktion bleiben an einem Heimspieltag kaum Lebensmittelreste übrig, durchschnittlich nur etwa 1 Prozent. Hier zeigt sich bereits erfolgreich unser Bestreben zu ressourcenschonendem Arbeiten und die positive Auswirkung der Mitarbeiterschulungen in diesem Bereich. Das Beachten der Mülltrennung ist selbstverständlich und obligatorisch. Genaue Mengen der Lebensmittelverbräuche oder übrig gebliebener Speisen können aufgrund mangelnder Daten nicht genau beziffert werden. Daran soll gearbeitet werden, um künftig eine bessere Planbarkeit und Auswertung des Ressourcenverbrauchs zu ermöglichen.

An dieser Stelle möchten wir außerdem auf die Verpflegung unserer Spieler eingehen. Bei der Verpflegung der Mannschaft werden von der Teammanagerin vorab Umfragen durchgeführt, sodass nur Essen für die tatsächlich zum Essen anwesenden Spieler bereitgestellt wird. Hiermit kann besser kalkuliert und Food Waste vermieden werden, was gleichermaßen zur Schonung von Ressourcen und Verbesserung unserer Umweltleistung beiträgt.

2.4.4 Ziele und Maßnahmen

Zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung im Bereich Lebensmittel haben wir uns Ziele gesetzt und Maßnahmen zu deren Erreichung festgelegt.

Seite 27 von 39







Nr.	Ziel SDGs		SMART?
U4	Der Anteil an klimafreundlicherer vegetarischer und veganer Kost soll im Public-Bereich von derzeit 10 Prozent auf mindestens 30 Prozent erhöht werden bis zur Saison 2026/27.	2 KEN HANGER 12 KANCHINGER (11 KANCHINGER (12 KANCHINGER (13 KANCHINGER (13 KANCHINGER (14 KANCHINGER (15 KANCHINGER (16 KANCHINGER (17 KANCHINGER (18 KANCHINGER (- <u>;</u>
Nr.	Maßnahmen	SMART?	
U4a	→ Im Rahmen des Erweiterungsbaus streben wir eine deutliche Verbesserung der Kiosk- und Catering-Infrastruktur an. Somit steigt die Produktionskapazität, wodurch das Angebot an vegetarischen und veganen Speisen insbesondere im Public-Bereich deutlich erhöht werden kann. Dies wollen wir nach Abschluss der Umbaumaßnahmen sukzessive ausweiten und die Fans mittels entsprechender Kommunikationsmaßnahmen über dieses Angebot aufklären.		

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
U5	Wir beabsichtigen eine Umstellung der Lieferung nichtalkoholischer Getränke von derzeit Glasbeziehungsweise Mehrwegflaschen auf Fässer bis zur Saison 2026/27. Dadurch wird Verpackungsmaterial gespart und Ressourcen geschont. Vorzugsweise soll die Belieferung künftig durch einen regionalen Lieferanten erfolgen, um gleichzeitig Transportwege einzusparen und lokale Partnerschaften zu stärken.		
Nr.	Maßnahmen		SMART?
U5a	→ Im Verlauf der Saison 2024/25 werden wir bereits begonnene Gespräche mit verschiedenen potenziellen Lieferanten fortführen und eine Entscheidung treffen.		
U5b	→ Spätestens zum Beginn der Saison 2026/27 soll die Umstellung erfolgen. Hierzu sind Vertragsverhandlungen nötig sowie die Entwicklung interner Logistikprozesse, die die Annahme, Lagerung und Verwendung von Fässern ermöglichen.		

Seite 28 von 39



Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
U6	Bis Januar 2025 führen wir eine Befragung durch, um die Bedürfnisse und Erwartungen unserer Fans an nachhaltiges Catering im Eisstadion zu ermitteln. Die Ergebnisse dieser Umfrage sollen als Grundlage für die Weiterentwicklung unseres nachhaltigen Lebensmittelmanagementkonzepts dienen.	2 KEN 12 MACHALIFOR PRODUCTION PRODUCTION CO-COMMON PRODUCTION CO-COMMON PRODUCTION TO THE PRODUCTION CO-COMMON PR	- Ö -

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
U7	Bis zum Ende der Saison 2024/25 werden wir eine möglichst genaue Datenerhebung über den Anteil von Bio- und Fairtrade Lebensmitteln durchführen, um ein konkretes SMART-Ziel zur Erhöhung dieses Lebensmittelangebots ableiten können.	12 MADINADISER VINSHIND POPULATION	(

2.5 Merchandise

Der Bereich Merchandise im Eishockey beansprucht viele Ressourcen und hat zudem durch zumeist globale Lieferketten nicht unerhebliche Umweltauswirkungen. Daher sehen wir diesen Bereich als wichtigen Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsbemühungen. Durch die direkte Kommunikation von nachhaltigen Aspekten bei der Vermarktung von Merchandise-Artikeln kann gleichzeitig das Bewusstsein der Fans für Umweltaspekte hinsichtlich Textilien und sonstigen Produkten gesteigert werden.

2.5.1 Lieferkette und Einkauf

Der gesamte Merchandise-Bereich wird durch unsere Straubing Tigers selbst organisiert. Auch hier legen wir unserer über 80 Jahre langen Tradition folgend großen Wert auf Regionalität. Wann immer möglich erfolgt die Produktion in Bayern (zum Beispiel unsere Kappen von Bavarian Caps), gefolgt von Europa. Derzeit werden circa 75 Prozent der Merchandise-Artikel aus unserem Sortiment in Europa produziert. Zu Nachhaltigkeitslabeln oder -Zertifizierungen liegen aktuell noch keine strukturierten Daten vor, sodass hierzu keine übergreifenden Angaben gemacht werden können. Im Onlineshop sind bei einigen Produkten allerdings bereits Angaben zur Materialzusammensetzung zu finden. Dies beabsichtigen wir in der kommenden Saison auszuweiten, um die Transparenz zu Nachhaltigkeitsaspekten der einzelnen Artikel für unsere Fans zu erhöhen.

Wir haben derzeit noch keine schriftlich festgehaltenen Bestimmungen zu Nachhaltigkeitskriterien mit den Lieferanten, zum Beispiel in Form eines Code of Conduct oder eine vorgegebene Bewertung potenzieller Lieferanten nach ESG-Kriterien. Dennoch stellt bei der Auswahl potenzieller

Seite 29 von 39



Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Partner nicht nur der Preis ein Entscheidungskriterium dar, sondern auch insbesondere die Regionalität und Nachhaltigkeit, um beispielsweise Transportwege kurz zu halten und Verpackungsmaterialien zu vermeiden. Zudem werden Lieferanten und Mitarbeitende regelmäßig für Nachhaltigkeit, Abfallreduktion und Nutzung von Recyclingpotenzialen sensibilisiert.

Wir als Straubing Tigers sind Mitglied bei der Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima. Die Stiftung setzt sich über gesetzliche Anforderungen hinaus für ganzheitlichen Klimaschutz und Klimagerechtigkeit insbesondere für Länder des Globalen Südens ein.

Bei allen Bemühungen für nachhaltige Merchandise-Artikel legen wir Wert darauf, andere Nachhaltigkeitsaspekte nicht aus den Augen zu verlieren. Der Einkauf zertifizierter Waren ist kostenintensiver. Gerade kleinere Clubs mit einem geringeren ökonomischen Handlungsspielraum können das nicht selbst kompensieren, was daher zwangsläufig zu Preiserhöhungen im Verkauf führt. Wir möchten im Rahmen sozialer Nachhaltigkeit jedoch sicherstellen, dass niemand benachteiligt wird und sich auch preissensiblere Fans Merchandise-Artikel ihres Lieblingsclubs leisten können. Daher beziehen wir auch diese Perspektive in unsere Einkaufsüberlegungen mit ein.

2.5.2 Verpackung und Abfall

Die Anlieferung der Trikots erfolgt derzeit leider noch in Einzelverpackungen aus Plastik. Wir befinden uns bereits in Gesprächen mit dem Lieferanten, um eine Umstellung der Lieferungen auf umweltfreundlicheres Verpackungsmaterial zu erreichen. Auch die sonstigen Artikel werden aktuell hauptsächlich in Plastikverpackungen geliefert, sofern es sich um Ware aus dem Ausland handelt. In diesem Fall werden jedoch hauptsächlich recycelte Plastik-Polybags verwendet.

Für die Verpackung beziehungsweise den Versand verkaufter Merchandise-Artikel im Onlineshop benutzen wir Faltkarton. Dieser hat eine sehr stabile Ausführung und ist mit dem Resy-Zeichen (Recycling-System, 100 Prozent recyclingfähig) bedruckt. Im stationären Handel werden Fan-Artikel ohne Verpackung verkauft. Tüten werden nur auf Wunsch und gegen eine Gebühr ausgegeben. Hierbei setzen wir auf Kraftpapiertüten: Wir garantieren unseren Kunden ein nachhaltiges und umweltbewusstes Produkt, dessen Produktionsbedingungen in unserer Partnerwerkstatt in Südasien regelmäßig überprüft wird. Unser Produzent ist außerdem offizielles Sedex Global Mitglied und die Produktion unterliegt der ständigen Qualitätskontrolle im Rahmen der unabhängigen SMETA Audits. Wir stehen zudem in regelmäßigem, persönlichen Kontakt mit dem Produzenten und sind mit den Produktionsräumen und Bedingungen bestens vertraut. Dass auf unwürdige Arbeitsbedingungen verzichtet wird, ist für uns selbstverständlich. Insgesamt sind 90 Prozent der Materialien in der Verpackung biologisch abbaubar. Grundsätzlich achten wir darauf, so wenig Verpackungsmaterialien zu verwenden wie möglich. Zudem werden unsere Mitarbeitenden dafür sensibilisiert, entstehende Verpackungsreste ordnungsgemäß zu entsorgen.

Sofern es bei unseren Merchandise-Artikeln Restbestände aus alten Kollektionen gibt, werden diese nach zwei bis drei Jahren rabattiert verkauft. Wir entsorgen grundsätzlich keine Waren im Abfall.

Seite 30 von 39







2.5.3 Ziele und Maßnahmen

Auch im Bereich Merchandise haben wir uns zur Verbesserung unserer Umweltleistung Ziele gesetzt und Maßnahmen zu deren Erreichung festgelegt.

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
U8	Der Anteil an nachhaltiger/zertifizierter Ware im Fanshop soll sukzessive erhöht werden. Hierfür ist zunächst die Durchführung einer Status Quo-Erhebung zu Art und Anzahl nachhaltiger/ zertifizierter Ware erforderlich, um in der kommenden Saison ein konkretes SMART-Ziel zur Erhöhung festlegen zu können.		Ō
Nr.	Maßnahmen		SMART?
U8a	→ Es wird ein Produktkatalog mit Angaben zu mit Material, Produktions- bzw. Veredelungsland und etwaigen Labeln/Zertifikaten des Lieferanten (z.B. GOTS, fairwear) bis März 2025 erstellt, sodass im nächsten Schritt ein Ziel zur Erhöhung des Anteils nachhaltigen Merchandise abgeleitet werden kann.		
U8b	→ Im Onlineshop sollen bis zum Beginn der Saison 2025/26 dann die jeweiligen Angaben aus dem Produktkatalog integriert werden, um als nachhaltig klassifizierte Produkte besser abzubilden und Transparenz für die Fans zu gewährleisten. Zusätzlich werden wir die Einführung einer eigenen Rubrik für nachhaltiges Merchandise evaluieren.		

2.6 Sonstiges Ressourcenmanagement

Der Fokus auf umweltfreundliches Handeln ist in unserer grundlegenden Arbeitsweise verankert und erstreckt sich über verschiedene Bereiche wie Energie, Lebensmittelmanagement und Merchandising hinaus. Unsere Bemühungen konzentrieren sich darauf, ressourcenschonend zu arbeiten und nachhaltige Praktiken in alle Aspekte unseres Clubs zu integrieren.

Im Gegensatz zu anderen Clubs in der DEL werden bei uns keine Klatschpappen im Stadion ausgelegt. Hierdurch sparen wir sehr große Mengen Papier und Abfall ein. Journalisten erhalten einmalig eine Jahresakkreditierung für sämtliche Heimspiele unserer Straubing Tigers. Diese Maßnahme führt zu einer deutlichen Reduktion des Papierverbrauchs im Vergleich zur Ausstellung von Einzelakkreditierungen. Erhaltende Versandkartons werden in unserer Geschäftsstelle aufbewahrt und möglichst wiederverwendet, um auch hier Papiermüll zu vermeiden und eine Kreislaufnutzung von Materialien zu fördern. Zudem haben wir bereits seit langem keine Wegwerfbecher in Gebrauch, sondern setzen im Public-Bereich des Stadions erfolgreich auf ein

Seite 31 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

94315 Straubing

Tel. +49 9421 755440 Am Kinseherberg 23 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de www.straubing-tigers.de







Mehrwegsystem. Unsere Kooperation mit BRITA und die Verwendung der Wasserspender trägt ebenfalls wesentlich zur Abfallvermeidung bei. Im Stadion wird bereits eine Prepaid-Chipkarte zur Bezahlung für das Catering oder den Fanshop verwendet. Anstelle von Bargeld soll diese zur Saison 2024/25 nur noch per EC-Karte oder über das Smartphone aufladbar sein. Durch den Umstieg auf komplett bargeldlose Zahlungen im Stadion tragen wir wiederum zur Schonung von Ressourcen bei.

3 Soziales und Anspruchsgruppen

3.1 Anspruchsgruppenanalyse und Stakeholdermanagement

Herzstück unserer Straubing Tigers ist unsere große Eishockey-Familie: Zuschauer, Fans, Sponsoren, Nachwuchsakteure, Spieler, Spielerfamilien, Ehrenamtliche, Gesellschafter, und viele mehr. Als solidarische und tief in der Region verwurzelte Gemeinschaft funktionieren wir in einem geschlossenen, großen Miteinander. Die Identifizierung und Berücksichtigung von Wünschen und Erwartungen aller Mitglieder unserer Straubing Familie ist daher ein Kernthema unserer Aktivitäten.

In der Saison 2023/24 haben wir daher erstmals eine gezielte Anspruchsgruppenanalyse durchgeführt. Anspruchsgruppen (auch Stakeholder genannt) sind neben den oben aufgeführten Kreisen alle Gruppen, die von den Aktivitäten unserer Straubing Tigers betroffen sind oder darauf Einfluss nehmen können. Durch den Aufbau eines systematischen Dialogs stellen wir sicher, dass unsere strategischen Entscheidungen und Maßnahmen nicht nur unseren eigenen Zielen dienen, sondern auch die Interessen und Bedürfnisse unserer Stakeholder berücksichtigen.

Im Rahmen der Anspruchsgruppenanalyse wurden in einem ganztätigen Workshop vom gesamten Team der Geschäftsstelle unter der Anleitung unseres Nachhaltigkeitspartners Silbury Deutschland zunächst unseren internen und externen Stakeholder definiert.

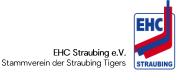
INTERNE STAKEHOLDER EXTERNE STAKEHOLDER Mitarbeitende Fans (Dauerkarten) Stadt Straubing (Verpächterin) Spieler (& -familien) Fans (Tageskarten) Gegnerische Teams Gesellschafter Lieferanten Schulen Ehrenamtliche Dienstleister Medien Fanbeauftragte DEL **Partner** Anwohner/Gemeinde Sponsoren

Abbildung 7: Interne und externe Stakeholder der Straubing Tigers

Seite 32 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Aus den Ergebnissen der Definition der Anspruchsgruppen haben wir im nächsten Schritt unserer Analyse eine Stakeholdermatrix erstellt, in der die jeweiligen Anspruchsgruppen nach ihrem Einfluss und Interesse eingruppiert sind. Dies hilft uns, Prioritäten zu setzen und gezielt auf die jeweiligen Gruppen einzugehen.

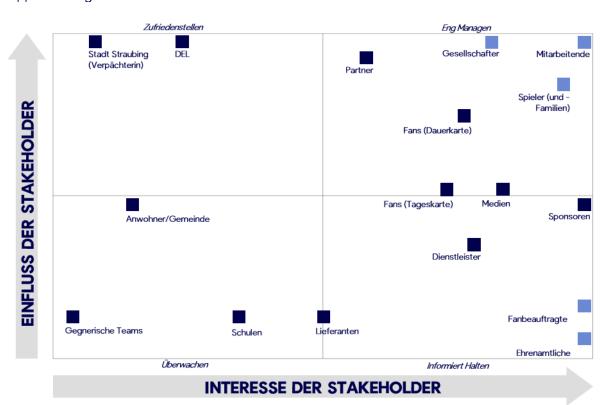


Abbildung 8: Stakeholdermatrix Straubing Tigers

Je nach Eingruppierung in einen der vier Quadranten ergibt sich die jeweilige Kommunikationsstrategie und -Intensität. Durch die Analyse unserer Anspruchsgruppen möchten wir eine fundierte Grundlage für unser Nachhaltigkeitsmanagement schaffen. Daher werden wir die Einbindung ihrer Perspektiven in unsere Strategie durch eine umfangreiche Stakeholder-Befragung in der kommenden Saison vertiefen und die Ergebnisse direkt in unsere Maßnahmenplanung einfließen lassen. Damit möchten wir erreichen, dass unsere Nachhaltigkeitsstrategie künftig noch zielgerichteter und wirkungsvoller umgesetzt werden kann. So optimieren wir nicht nur unsere internen Prozesse, sondem stärken auch das Vertrauen und die Unterstützung unserer externen Partner und Fans stärken. Letztendlich trägt dies zur Sicherstellung des langfristigen Erfolgs und der nachhaltigen Entwicklung unserer Straubing Tigers bei.

Seite 33 von 39





Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
S1	Wir führen bis Dezember 2024 eine umfassende Stakeholder-Befragung durch, die sich an Fans, Lieferanten, Sponsoren und Dienstleister richtet, um deren Bedürfnisse und Erwartungen besser zu verstehen. Damit soll die Bindung an die Straubing Tigers gesteigert und gleichzeitig eine Grundlage zur Ergreifung geeigneter Nachhaltigkeitsmaßnahmen sowie zur Schaffung zielgerichteter von Dialogformate gelegt werden.	16 FREDERINGER INSTITUTIONEN STARE INSTIT	- Ö -
Nr.	Maßnahmen		SMART?
S1a	 Entwicklung von Umfragevorlagen für jede Anspruchsgrup spezifischen Bedürfnisse und Anliegen berücksichtigen. 	pe, die ihre	
S1b	→ Auswahl geeigneter Umfrage-Tools oder Plattfo Durchführung der Umfragen.	rmen zur	
S1c	→ Festlegung eines Zeitplans für die Durchführung der Um Saison und Kommunikation dieses Zeitplans an die b Anspruchsgruppen.	· .	Ž.
S1d	→ Analyse der Umfrageergebnisse und Ableitu Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der Dial basierend auf den identifizierten Bedürfnissen und Feed Anspruchsgruppen.	logformate	()
S1e	→ Kontinuierliche Überprüfung und Anpassung der Umfrag und -inhalte basierend auf den erhaltenen Rückmeld sicherzustellen, dass die Umfragen effektiv sind und relev liefern.	ungen, um	

3.2 Soziales Engagement

Soziales Engagement spielt im Profisport traditionell eine große Rolle und ist auch für unsere Straubing Tigers ein wichtiges Thema. Wir möchten nicht nur auf dem Eis erfolgreich sein, sondem auch abseits des Spielfelds einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten. Unsere Spieler fungieren als Vorbilder und tragen durch ihr Engagement zur Vermittlung sozialer Werte bei. Ob durch die Unterstützung gemeinnütziger Projekte, Besuche in Schulen oder die Teilnahme an wohltätigen Veranstaltungen – unser Ziel ist es, die Lebensqualität in unserer Region zu verbessern und ein starkes, solidarisches Miteinander zu fördern.

Seite 34 von 39



Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Ein wesentlicher Fokus unseres Engagements liegt auf der Nachwuchsförderung, die im folgenden Kapitel eingehend erläutert wird. Zudem engagieren sich unsere Spieler bei Schulbesuchen und Lesestunden mit Kindern.

Diese Aktionen sind ein wesentlicher Bestandteil unserer sozialen Verantwortung und zeigen unser Bestreben, einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten und die Menschen in unserer Region zu unterstützen. Zukünftig werden wir uns auch weiterhin in der Region für soziale Projekte einsetzen und unsere Aktivitäten in diesem Bereich sukzessive intensivieren.

Nr.	Ziel	SDGs	SMART?
S2	Bis zum Ende der Saison 2024/25 werden wir eine umfassende Aufstellung aller bisherigen sozialen Engagements, Aktionen und Spenden unserer Straubing Tigers erstellen. Auf Basis dieser Analyse soll dann ein strategisches Corporate Citizenship Konzept entwickelt werden, um die Ausweitung unseres sozialen Engagements gezielt voranzutreiben und ein konkretes SMART-Ziel für die folgende Saison zu definieren.	10 WENGER UNGLECHETEN	Ō

3.3 Nachwuchs

Seit über 80 Jahren spielt Eishockey in Straubing eine sportliche, gesellschaftliche und soziale Rolle. Zu verdanken ist das dem Stammverein der Straubing Tigers – dem EHC Straubing e.V. Neben dem Hobby- und Breitensport sieht der EHC seine Verantwortung vor allem in der Nachwuchs- und Talentförderung. Das ist eine Herzensangelegenheit sowohl für unsere Straubing Tigers als auch für den EHC Straubing und bildet die Grundlage unserer sehr engen Zusammenarbeit. Denn es gibt doch nichts Schöneres und gleichzeitig Nachhaltigeres, als in Kinder zu investieren. "Nachhaltig soziale Verantwortung tragen": im Straubinger Eishockey ist das keine leere Phrase, sondern ein echtes Anliegen.

Der EHC Straubing möchte die Talente entdecken und fördern, die in vielen Kindern und Jugendlichen schlummern. Die sportliche und perspektivische Talentförderung des Nachwuchses wird dabei engagiert und ideenreich vorangetrieben, um die Faszination und Begeisterung am schnellsten Mannschaftssport der Welt an so viele junge Menschen wie möglich weiter geben.

Von den U9 Kleinstschülern über die U11, U13, U15, U17 und U20 bis hin zu den Amateuren wird eishockeybegeisterten Mädchen und Jungs professionell Können vermittelt – leistungsorientiert, mit jeder Menge Spaß und viel Unterstützung aus der ganzen Eishockey-Familie. Denn erst engagierte Eltern, soziale Spendenprogramme und viele helfende Hände machen eine derartige Nachwuchsarbeit – die zum Ziel hat, jungen Sportler*innen eine reelle Chance auf ihren Traum zu geben – erst möglich. Dabei ist es uns ein wichtiges Anliegen, dass, auch dank

Seite 35 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Spendenkooperationen, Kinder jeder gesellschaftlichen Schicht und jedes familiären Hintergrunds von den U9-Kleinstschülern ab ihren Traum vom Eishockeysport leben können.

Tragende Säulen des Vereins sind die freiwilligen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die mit viel Einsatz ihr Bestes geben. Insgesamt 30 Ehrenamtliche und 490 Vereinsmitglieder (339 passive Mitglieder / 155 aktive Mitglieder / 4 Ehrenmitglieder) sind Teil des EHC Straubing. Die Begeisterung und Leidenschaft für den Eishockeysport, die Freude an der Nachwuchsförderung und die Identifizierung mit dem EHC und seinen Zielen – das sind die Säulen, auf denen der EHC als Verein aufgebaut ist und die alle Beteiligten vereinen.

3.3.1 Ausbildungskonzept

Das Ausbildungskonzept des EHC Straubing vereint verschiedene Perspektiven, um eine ganzheitliche Förderung junger Talente zu ermöglichen.

FREIZEIT: Kann ein Kind oder ein Jugendlicher seine freie Zeit sinnvoller füllen als sich mit Gleichaltrigen zu bewegen und dabei jede Menge Spaß zu haben? Wir finden nicht. Ganz nebenbei fördert Bewegung erwiesenermaßen die Entwicklung und sogar die Intelligenz von Kindern. Wenn das mal keine guten Gründe für den EHC sind...

BILDUNG: Einem Sportverein wie dem EHC Straubing obliegt auch immer ein Bildungsauftrag wie wir finden – Bildung im Sinne von wichtigen sozialen Kompetenzen und der Entfaltung und Stärkung der Persönlichkeit.

SCHULE: Die Vereinbarkeit von Schule und Sport liegt uns bei unseren Kindern und Jugendlichen sehr am Herzen. Mit dem Neubau des Campus Am Pulverturm (CAP) tragen wir dem Rechnung: Hier werden neben Kabinen, Kantine und Büro auch Räume zum Lernen und für die Nachmittagsbetreuung entstehen.

SPORT: Neben dem Spaß an der Gemeinschaft ist es natürlich in erster Linie der sportliche Erfolg, der ausschlaggebend ist für die Motivation unseres Nachwuchses. Unabdingbar hierfür: eine Unterstützung in allen Belangen, die gesunden Ehrgeiz fördert, Talente erkennt und das Potenzial der Kids erschließt. Ehrgeiz & Leistungsorientierung müssen mit Spaß & Freude nicht konkurrieren, sondern Hand in Hand gehen...

SOZIALE VERANTWORTUNG: Sozial und ökonomisch benachteiligte Kinder und Jugendliche haben einen deutlich härteren Start ins (Erwachsenen-)Leben – als Mitglied des EHC Straubing sind sie integriert in eine Gemeinschaft, die ihnen gut tut und im besten Falle den Weg ebnet in ein glückliches Leben. Verschiedene Spendenkooperationen ermöglichen beim EHC Straubing die finanzielle Unterstützung solcher Familien.

Das Training beim EHC Straubing besteht aus Sommertraining und Eistraining. Während es im Sommertraining darum geht, allgemein schneller, stärker und leistungsfähiger zu werden, konzentriert sich das Eistraining – ausgerichtet natürlich an den jeweiligen Altersklassen – auf die individuelle Verbesserung der Skills auf dem Eis. Aufeinander aufbauend wird in den Trainings der

Seite 36 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







einzelnen Mannschaften dann alles vermittelt und geübt, was für eine erfolgreiche Mannschaftsperformance wichtig ist: Geschicklichkeit, das richtige Gespür fürs Spiel, mannschaftsorientiertes Spielen, Eishockey-Konzepte und -Systeme, Körperkontakt / Body Checking, Wettkampftrainings und vieles mehr.

Die Straubing Tigers beziehungsweise der EHC Straubing nehmen zudem am 5-Sterne-Programm der DEL Teil, um gemeinsam Nachwuchsspieler aufzubauen und zu fördem. Hier erreichen wir regelmäßig vier von fünf Sternen.

3.3.2 Leitbild

Das Leitbild des EHC Straubing: Wir gestalten die Zukunft des Sports in unserer Stadt mit vielen aktiven Menschen in unserem Sportverein. Dies beinhaltet folgende Punkte:

- 1. Der EHC Straubing e.V. toleriert keine Form von Rassismus, Sexismus, Antisemitismus und andere Diskriminierungen.
- 2. Der EHC Straubing e.V. unternimmt präventive Maßnahmen zum Kinderschutz und gegen sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche.
- 3. Der EHC Straubing e.V. engagiert sich in der Dopingprävention.
- 4. Der EHC Straubing e.V. verpflichtet sich zu sportlich fairem Wettkampfverhalten und toleriert kein unlauteres Verhalten im Wettkampf.
- 5. Das Leitbild ist Grundlage und Orientierung für unsere Arbeit im Sportverein.
- 6. Wir haben engagierte und fähige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

3.3.3 Bestehende Maßnahmen

Neben dem professionellen Ausbildungsprogramm des EHC Straubing gibt es bereits einige etablierte Maßnahmen zur Nachwuchsförderung. Dazu gehört unter anderem die "Fifty-Fifty Nachwuchslotterie". Die Lose werden an jedem Heimspieltag der Straubing Tigers im Eisstadion am Pulverturm für zwei Euro pro Stück verkauft. Je ein Euro wandert dann in den Gewinntopf, der andere Euro geht direkt als Spende an den EHC Straubing zur Nachwuchsförderung. Außerdem haben die Stadionbesucher die Möglichkeit, dass Pfand ihrer Mehrwegbecher zu spenden. Hierfür werden diese einfach in überall an den Wänden angebrachte Sammelbehälter gesteckt, sodass das Becherpfand in Höhe von zwei Euro komplett an den Nachwuchs (EHC Straubing) gespendet wird.

Unsere Nachwuchstiger können bei Heimspielen ihrer Vorbilder im Eisstadion Am Pulverturm vor ganz großem Publikum zeigen, was auch sie schon Eishockey-Skills und Kampfgeist erlernt haben: Bei den "Pausengames" in den Drittelpausen der DEL-Spiele rocken die Nachwuchs-Mannschaften der U7, U9 und U11 des EHC das Eis mit ihrer Leidenschaft für diese beste aller Sportarten und begeistern die Tigers-Fans. Heute Nachwuchstiger, morgen vielleicht schon in den Reihen unserer DEL-Helden.

Darüber hinaus ist der Kids on Ice Day in Straubing als Teil des Nachwuchsförderprogramms des Deutschen Eishockeybundes ein Angebot an alle eishockey- und schlittschuhbegeisterten Kids:

Seite 37 von 39

Straubing Tigers GmbH & Co. KG

Am Kinseherberg 23 94315 Straubing www.straubing-tigers.de Tel. +49 9421 755440 Fax +49 9421 75544-88 office@straubing-tigers.de







Einen Vormittag lang können sie hier auf Tuchfühlung mit ehemaligen Profis gehen und von ihnen und unseren EHC-Coaches lernen. So bekommen junge Kinder die Gelegenheit, spielerisch erste Eislauf- und Eishockeyerfahrungen zu sammeln, um die Begeisterung für das Eis und sportliche Betätigung im Allgemeinen zu wecken.

Zusätzlich zu diesen Initiativen engagieren sich die Profis unserer Straubing Tigers bei Schulbesuchen, zum Beispiel Unterrichtsbegleitung oder Lesestunden mit Kindern. Auch Besuche in Kindergärten oder direkt bei Trainings der Nachwuchsspieler dürfen natürlich nicht fehlen. Pro Saison können so über 1.000 Kinder erreicht werden.

Die umfangreichen Maßnahmen zur Unterstützung unseres Nachwuchses möchten wir künftig im gleichen Rahmen fortführen und nach Möglichkeit auch sukzessive ausweiten.

3.4 Vielfalt, Inklusion und Antidiskriminierung

Als einer der wenigen Clubs in der DEL haben wir einen Behindertenbeauftragten. Stefan Hofbauer, sitzt selbst im Rollstuhl und kümmert sich mit viel Herzblut um alle Inklusionsthemen. Im Stadion am Pulverturm gibt es insgesamt 25 Rollstuhlplätze. Zudem freuen wir uns über unseren Rolli Tigers Fanclub sowie den Gehörlosenfanclub, die sich für Inklusion engagieren.

Diversität und Antidiskriminierung wird bei uns aktiv gelebt. Abgesehen von unserem Wertekodex gibt es hierzu jedoch keine schriftlichen Vereinbarungen, da dies bisher eine Selbstverständlichkeit war. Im Rahmen unseres Engagements für soziale Nachhaltigkeit beabsichtigen wir jedoch die Einführung eines Verhaltenskodexes, indem auch diese Themen schriftlich niedergelegt werden sollen.

Schriftlich gibt es hierzu noch keine Anweisungen abgesehen von dem Wertebekenntnis der Straubing Tigers. Ziel: Aufnahme über den geplanten einzuführenden Verhaltenskodex.

SMART-Ziel 1: Bis zum Ende der Saison 2024/25 werden wir einen umfassenden Verhaltenskodex entwickeln und einführen, der explizit auch die Themen Diversität und Antidiskriminierung behandelt. Dieser Kodex wird klare Richtlinien und Maßnahmen festlegen, um ein inklusives und respektvolles Umfeld für alle Mitglieder unserer Straubing Tigers Familie zu gewährleisten. SDGs 5, 8, 10, 16

3.5 Sicherheit und Gesundheit

Wir legen großen Wert darauf, dass sich alle Besucher im Eisstadion am Pulverturm wohlfühlen. In Zusammenarbeit mit der Stadt Straubing wurde daher ein Sicherheitskonzept für unsere Heimspiele entwickelt. Dieses liegt der Stadt Straubing, dem Sicherheitsdienst, den Ordnern sowie der Polizei vor. Sicherheitsberater bei den Straubing Tigers ist Konrad Wanninger (DBS Sicherheitsdienst). Er nimmt an sämtlichen Schulungen und Koordinationsgesprächen mit der DEL teil.

Seite 38 von 39





4 Anhang

	Kategorie	Total [t CO₂e]	Scope 1 [t CO2e]	Scope 2 [t CO2e]	Scope 3 [t CO ₂ e]
	Gesamtemissionen	1.534,90	162,20	_	1.372,70
	Energie	243,60	153,67		89,93
賽	Elektrizität	46,96	-	=	46,96
	Heizen und Kühlen	196,64	153,67	_	42,97
	Mobilität	67,20	_	_	67,20
\Leftrightarrow	Pendelverkehr	15,68	-	_	15,68
2	Geschäftsverkehr	51,52	-	_	51,52
	Team-Mobilität (inkl.	157,37	-	_	157,37
\Leftrightarrow	Übernachtungen und				
	Verpflegung)				
	Fan-Mobilität	1.051,13	_	_	1.051,13
\Leftrightarrow	Heimfans	845,61	_	_	845,61
\Leftrightarrow	Gastfans	205,52	_	_	205,52
	Transport	15,60	8,52	_	7,07
	Treibstoffverbrauch	15,60	8,52	_	7,07
	firmeneigene Fahrzeuge				

Tabelle 2: THG-Emissionen aufgeteilt in Scope 1, 2 und 3 gemäß GHG Protocol inkl. Fanmobilität.

Seite 39 von 39

